

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen
für die Bauwirtschaft**

Dezember 1961



Jahrgang 1961 · Nr. 12

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	16
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	17
a) Wohnbau	17
b) Nichtwohnbau	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	18
2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	19
a) Finanzierungsmittel	19
b) Geförderte Wohnungen insgesamt	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsebindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	19
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer	20
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen	20
3. Umfang und Dauer der Streiks	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	21
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	21
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	24
D. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	24
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz	25
E. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	25
2. Entwicklung der Bausparkassen	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	26
4. Index der Aktienkurse (insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glas-Industrie, Hoch- und Tiefbau)	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	26
F. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	27
a) Inlandspreise	27
b) Weltmarktpreise	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	28
3. Preisindex für Wohngebäude	28
G. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	29
2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	29

H. Sondertabellen 1)

1. Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1961	30
2. Im Bau- und Baunebengewerbe wegen schlechten Wetters ausgefallene Tagewerke	30
3. Anteile der seit Ende Oktober aus dem Bau- und Baunebengewerbe entlassenen Männer an den männlichen Arbeitslosen	30
4. Bautätigkeit der Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen 1955 - 1961	
a) Fertiggestellte Wohnungen und Bauüberhang	31
b) Wohnformen der fertiggestellten Wohnungen	31
c) Fertiggestellte Wohnungen nach Prüfungsverbänden 1960 - 1961	31

I. Witterungscharakter im Dezember 1961	31
---	----

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1960 bis Februar 1961 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft April 1961, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Weitere Ergebnisse für Teil I und II z.T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen).

Die Ergebnisse ¹⁾ der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1961
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Handwerk und Industrie -
erscheinen voraussichtlich im März 1962 mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahre 1961 als

Reihe 2 der Serie
"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"

Zu beziehen durch W. Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes -
Mainz, Bahnhofplatz 2

1) Teilergebnisse siehe Seite 30.

Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als die
VjD	=	Vierteljahres-				Halfte der kleinsten Einheit, die in
MD	=	Monats-				der Tabelle zur Darstellung gebracht
JE	=	Jahresende				werden kann
P	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
R	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Bezug der Hefte durch: W. Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des
Statistischen Bundesamtes - Mainz, Bahnhofplatz 2 -

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet
Erschienen im Februar 1962

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung – Ausgabe 1950 –) als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Isolierbau
Hoch- und Ingenieurbau	Abbruch
Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Straßenbau	Dachdeckerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten, in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckereibetriebe bis 30.9.1960.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr und einmal jährlich die Betriebe mit 1 – 19 Beschäftigten erfaßt. Die Zahlen der monatlichen Berichterstattung werden aus den Angaben 26 % Betriebe mit 79 % der Beschäftigten und 79 % der Umsätze auf Totalergebnisse hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich daher auf alle Betriebe (rd. 60 000).

Die erfaßten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle am Monatsende im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber
Löhne und Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Spesenersatz. Die Löhne schließen die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in Berlin (Ost und West), sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.
Geleistete Arbeitsstunden	= die von den Beschäftigten an den Baustellen und auf Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Dezember 1961 ging die Beschäftigtenzahl im Bauhauptgewerbe gegenüber November um 44 000 (- 3,1 %) auf 1 380 000 zurück; sie lag damit aber um 54 000 (+ 4,1 %) höher als Ende Dezember 1960. An Arbeitsstunden wurden im Dezember infolge der schlechten Witterung und der geringeren Zahl der Arbeitstage (November 24,5, Dezember 24 bzw. bei Berücksichtigung der Ausfalltage zwischen Weihnachten und Neujahr 20) nur 158,6 Mill. geleistet, d.s. 30 % weniger als im November 1961 und 12 % weniger als im Dezember 1960. Der Gesamtumsatz erreichte 2,9 Mrd. DM; er war um 11 % höher als im November und um 10 % höher als im Dezember 1960.

Die Jahressumme der geleisteten Arbeitsstunden belief sich auf 2 596 Mill. und lag um 2,9 % höher als 1960. Der Umsatz erreichte 27,9 Mrd. DM und übertraf damit das Vorjahresergebnis um 15,3 %.

Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Bundesgebiet ohne Berlin

Januar – Dezember

	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar – Dezember		Zu-(+) bzw. Abnahme(-)	Januar – Dezember		Zu-(+) bzw. Abnahme(-)
	1960	1961		1960	1961	
	Mill. Std.		% 1)	Mill. DM		% 1)
Wohnungsbau	1 058,6	1 069,7	+ 1,0	9 292,1	10 501,6	+ 13,0
Landwirtschaftlicher Bau	85,8	79,8	- 7,0	623,1	680,7	+ 9,3
Gewerbl. und industr. Bau	553,3	571,2	+ 3,2	5 625,0	6 363,8	+ 13,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	825,2	875,0	+ 6,0	8 641,9	10 335,1	+ 19,6
davon: Hochbau	221,2	229,9	+ 4,0	2 185,8	2 566,2	+ 17,4
Straßenbau	273,0	293,9	+ 7,7	3 249,1	3 945,3	+ 21,4
Sonstiger Tiefbau	331,1	351,2	+ 6,1	3 207,0	3 823,6	+ 19,2
Insgesamt	2 522,9	2 595,6	+ 2,9	24 182,1	27 881,2	+ 15,3

1) Die % -Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

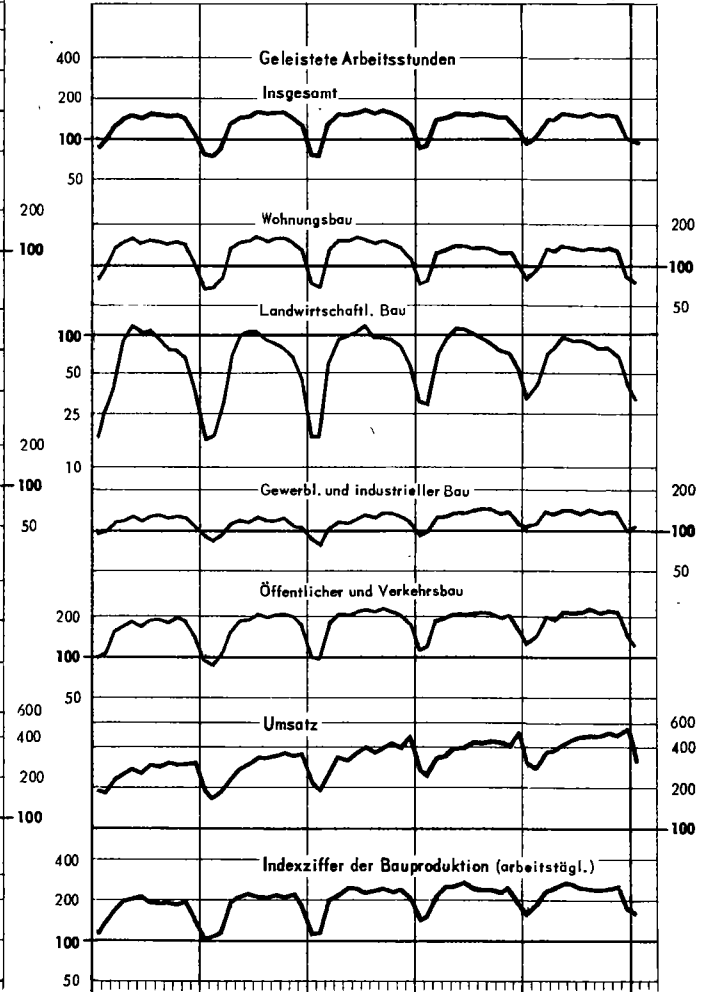
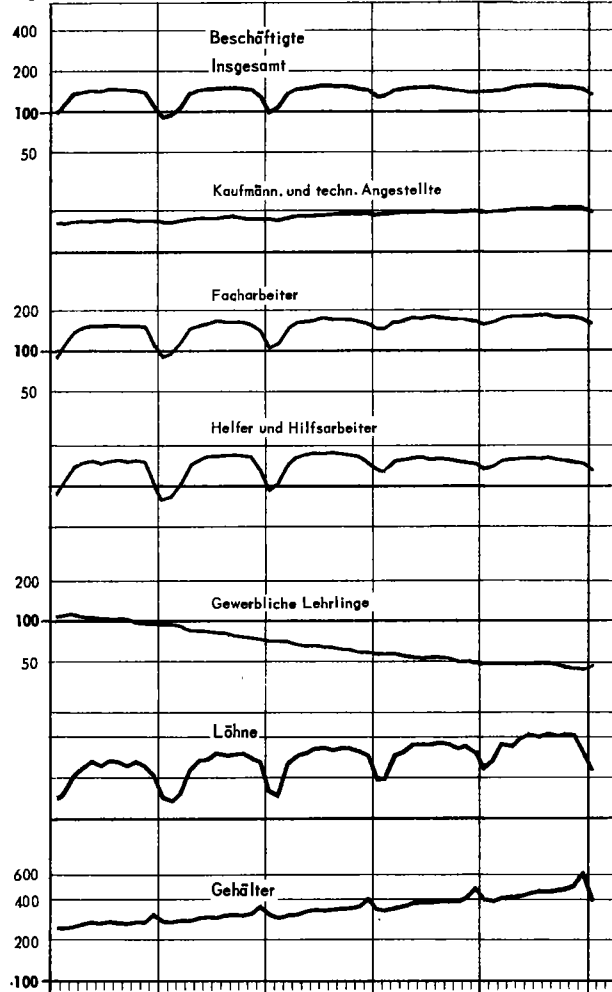
1950=100

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin), wichtige Merkmale

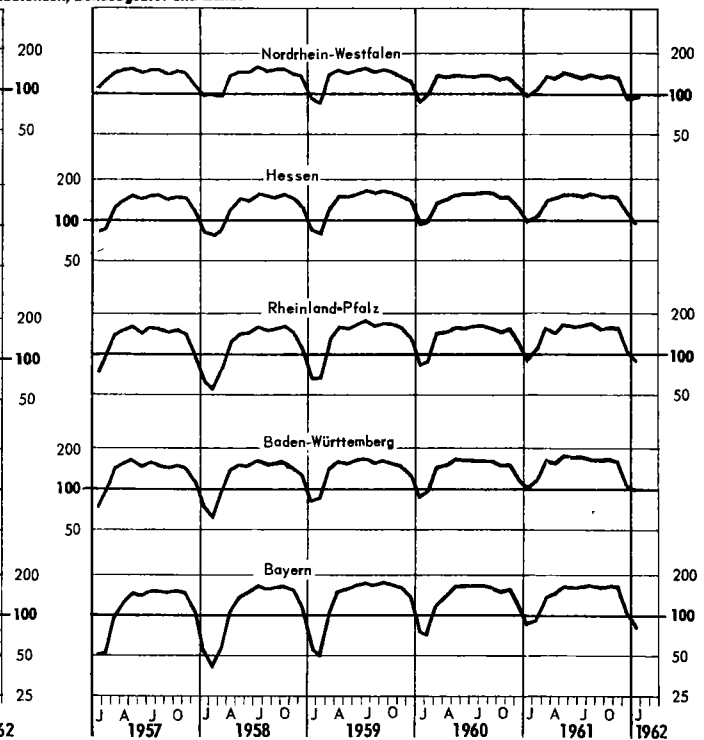
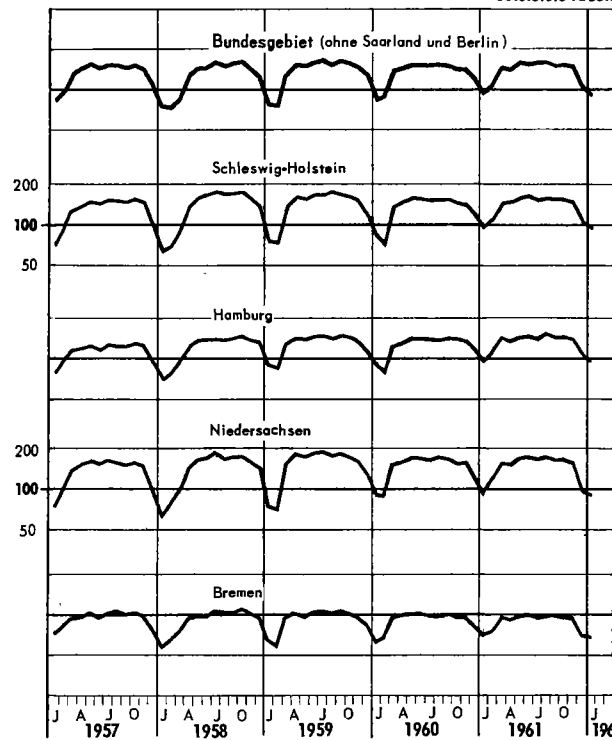
Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



Geleistete Arbeitsstunden, Bundesgebiet und Länder



1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr Monat	Beschäftigte am Monatsende 1)							Bruttosumme 1) der			
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte				Löhne	Gehälter		
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl										1 000 DM	
Grundzahlen											
1957 JS	1 232 556	68 558	69 871	1 094 127	571 599	423 214	99 314	. 2)	. 2)		
1958 JS	1 240 687	67 394	71 631	1 101 662	585 897	437 626	78 139	.	.		
1959 JS	1 321 572	66 537	75 232	1 179 803	643 951	474 978	60 874	.	.		
1960 JS	1 360 132	66 458	79 973	1 213 701	692 976	470 327	50 398	7 354 783	681 140		
1961 JS	1 404 498	66 687	86 286	1 251 524	742 189	482 707	44 628	8 753 531	819 591		
1960 Juli	1 440 001	66 810	80 918	1 292 273	749 622	491 944	50 707	695 208	57 439		
August	1 429 705	66 787	81 109	1 281 809	729 452	501 229	51 128	712 439	57 646		
September	1 410 273	66 645	81 667	1 261 961	721 074	491 050	49 837	694 096	57 957		
Oktober	1 387 708	66 691	81 588	1 239 429	713 348	478 342	47 739	657 216	57 827		
November	1 376 113	66 550	81 843	1 227 720	707 744	473 062	46 914	672 146	60 949		
Dezember	1 326 622	66 444	82 076	1 178 102	687 936	443 914	46 252	595 394	73 404		
1961 Januar	1 243 738	66 429	81 734	1 100 525	649 705	405 445	45 375	452 475	58 910		
Februar	1 305 126	66 529	82 067	1 156 530	677 853	433 090	45 587	547 036	58 887		
März	1 383 049	66 600	83 184	1 233 265	709 588	478 316	45 361	708 819	60 254		
April	1 417 818	66 709	85 264	1 265 845	727 497	493 002	45 346	694 348	61 360		
Mai	1 432 774	66 819	85 733	1 280 222	734 702	500 400	45 120	774 451	62 423		
Juni	1 442 121	66 914	86 324	1 288 883	738 608	505 310	44 965	820 625	68 555		
Juli	1 469 729	67 115	87 428	1 315 186	765 822	503 413	45 951	819 092	69 791		
August	1 463 083	66 842	88 068	1 308 173	750 542	511 777	45 854	858 849	70 605		
September	1 446 830	66 622	88 459	1 291 749	744 810	502 196	44 743	822 759	71 228		
Oktober	1 439 940	66 628	88 786	1 284 526	741 058	500 293	43 175	831 976	71 610		
November	1 424 398	66 537	89 252	1 268 609	733 330	492 967	42 312	801 815	75 764		
Dezember	1 380 372	66 496	89 086	1 224 790	716 762	466 282	41 746	621 286	90 204		
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %											
1960 Juli	+ 1,7	+ 0,2	+ 0,9	+ 1,9	+ 4,9	- 2,3	+ 0,9	+ 1,0	+ 1,2		
August	- 0,7	- 0,0	+ 0,2	- 0,8	- 2,7	+ 1,9	+ 0,8	+ 2,5	+ 0,4		
September	- 1,4	- 0,2	+ 0,7	- 1,5	- 1,1	- 2,0	- 2,5	- 2,6	+ 0,5		
Oktober	- 1,6	+ 0,1	- 0,1	- 1,8	- 1,1	- 2,6	- 4,2	- 5,3	- 0,2		
November	- 0,8	- 0,2	+ 0,3	- 0,9	- 0,8	- 1,1	- 1,7	+ 2,3	+ 5,4		
Dezember	- 3,6	- 0,2	+ 0,3	- 4,0	- 2,8	- 6,2	- 1,4	- 11,4	+ 20,4		
1961 Januar	- 5,9	- 0,0	- 0,4	- 6,6	- 5,6	- 8,7	- 1,9	- 24,0	- 19,7		
Februar	+ 4,5	+ 0,2	+ 0,3	+ 5,1	+ 4,3	+ 6,8	+ 0,5	+ 20,9	- 0,0		
März	+ 6,0	+ 0,1	+ 1,4	+ 6,6	+ 4,7	+ 10,4	- 0,5	+ 29,6	+ 2,3		
April	+ 2,5	+ 0,2	+ 2,5	+ 2,6	+ 2,5	+ 3,1	- 0,0	- 2,0	+ 1,8		
Mai	+ 1,1	+ 0,2	+ 0,6	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,5	- 0,5	+ 11,5	+ 1,7		
Juni	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,5	+ 1,0	- 0,3	+ 6,0	+ 9,8		
Juli	+ 1,9	+ 0,3	+ 1,3	+ 2,0	+ 3,7	- 0,4	+ 2,2	- 0,2	+ 1,8		
August	- 0,5	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	- 2,0	+ 1,7	- 0,2	+ 4,9	+ 1,2		
September	- 1,1	- 0,3	+ 0,4	- 1,3	- 0,8	- 1,9	- 2,4	- 4,2	+ 0,9		
Oktober	- 0,5	-	+ 0,4	- 0,6	- 0,5	- 0,4	- 3,5	+ 1,1	+ 0,5		
November	- 1,1	- 0,1	+ 0,5	- 1,2	- 1,0	- 1,5	- 2,0	- 3,6	+ 5,8		
Dezember	- 3,1	- 0,1	- 0,2	- 3,5	- 2,3	- 5,4	- 1,3	- 22,5	+ 19,1		
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %											
1957	+ 0,7	- 1,7	+ 2,5	+ 0,7	+ 2,5	+ 3,4	- 21,3	.	.		
1958	+ 6,5	- 1,3	+ 5,0	+ 8,1	+ 9,9	+ 8,5	- 22,1	.	.		
1959	+ 2,9	- 0,1	+ 6,3	+ 2,9	+ 7,6	- 1,0	- 17,2	.	.		
1960	+ 3,3	+ 0,3	+ 7,9	+ 3,1	+ 4,5	+ 2,6	- 11,4	.	.		
1960 Juli	- 0,3	- 0,1	+ 6,2	- 0,7	+ 5,5	- 7,2	- 15,7	+ 6,4	+ 15,6		
August	- 0,4	+ 0,4	+ 5,9	- 0,8	+ 4,2	- 5,9	- 14,7	+ 13,7	+ 15,7		
September	- 1,4	+ 0,3	+ 6,2	- 2,0	+ 2,9	- 7,0	- 14,7	+ 6,6	+ 15,4		
Oktober	- 2,1	+ 0,4	+ 5,9	- 2,7	+ 2,4	- 8,0	- 15,4	+ 1,2	+ 14,8		
November	- 0,7	+ 0,3	+ 6,1	- 1,2	+ 3,4	- 6,0	- 15,2	+ 10,3	+ 16,6		
Dezember	+ 0,9	+ 0,3	+ 6,6	+ 0,6	+ 4,7	- 3,3	- 16,0	+ 3,8	+ 22,1		
1961 Januar	+ 3,9	+ 0,6	+ 6,9	+ 3,9	+ 7,3	+ 1,3	- 15,1	+ 17,9	+ 17,0		
Februar	+ 8,4	+ 0,8	+ 6,9	+ 9,0	+ 11,8	+ 8,0	- 14,0	+ 40,9	+ 17,2		
März	+ 3,4	+ 0,6	+ 7,3	+ 3,3	+ 5,6	+ 2,1	- 14,7	+ 22,5	+ 17,5		
April	+ 2,5	+ 0,7	+ 7,4	+ 2,3	+ 4,5	+ 0,6	- 11,6	+ 13,4	+ 17,8		
Mai	+ 1,6	+ 0,7	+ 7,1	+ 1,3	+ 3,3	- 0,1	- 11,5	+ 14,3	+ 13,2		
Juni	+ 1,9	+ 0,3	+ 7,6	+ 1,6	+ 3,3	+ 0,4	- 10,6	+ 19,2	+ 20,8		
Juli	+ 2,1	+ 0,5	+ 8,0	+ 1,8	+ 2,2	+ 2,3	- 9,4	+ 17,8	+ 21,5		
August	+ 2,3	+ 0,1	+ 8,6	+ 2,1	+ 2,9	+ 2,1	- 10,3	+ 20,6	+ 22,5		
September	+ 2,6	- 0,0	+ 8,3	+ 2,4	+ 3,3	+ 2,3	- 10,2	+ 18,5	+ 22,9		
Oktober	+ 3,8	- 0,1	+ 8,8	+ 3,6	+ 3,9	+ 4,6	- 9,6	+ 26,6	+ 23,8		
November	+ 3,5	- 0,0	+ 9,1	+ 3,3	+ 3,6	+ 4,2	- 9,8	+ 19,3	+ 24,3		
Dezember	+ 4,1	+ 0,1	+ 8,5	+ 4,0	+ 4,2	+ 5,0	- 9,7	+ 4,3	+ 22,9		

1) Endgültige Ergebnisse. - 2) Wegen der unterschiedlichen Währung können Summen für das Bundesgebiet einschl. Saarland erst ab Juli 1959 gebildet werden. - 3) Für Beschäftigte D aus 12 Monatswerten.

ERGEBNISSE

2. Umsatz nach der Art der Bauten
Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr Monat	Arbeits- tage	Umsatz 1)								Umsatz für Streit- kräfte 2)
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Strassenbau	Sonstiger Tiefbau	
Anzahl		1 000 DM								
Grundzahlen										
1960 JS	:	24 182 072	9 292 114	623 054	5 624 961	8 641 943	2 185 816	3 249 130	3 206 997	445 952
1961 JS	:	27 881 239	10 501 612	680 701	6 363 838	10 335 088	2 566 203	3 945 286	3 823 599	595 393
1960 Januar	24,7	1 413 959	495 457	31 371	341 896	545 235	135 612	152 462	257 161	26 329
Februar	25	1 340 348	505 043	28 110	341 226	465 969	128 368	144 542	193 059	21 858
März	27	1 683 240	642 898	36 083	398 148	606 111	161 988	212 259	231 864	29 486
April	24	1 805 298	728 631	47 134	411 904	617 629	154 504	228 883	234 242	30 104
Mai	25	1 986 910	806 683	58 255	451 182	670 790	172 618	246 136	252 036	37 476
Juni	23,2	2 030 139	798 555	61 846	465 571	704 167	173 700	272 849	257 618	36 437
Juli	26	2 252 214	896 617	66 407	506 024	783 166	193 895	310 790	278 481	40 181
August	26,8	2 238 576	866 835	61 925	501 489	808 327	193 581	330 306	284 440	42 443
September	26	2 326 421	877 043	60 363	568 909	820 106	209 495	324 025	286 586	41 934
Oktober	26	2 263 842	865 543	59 612	510 171	828 516	210 857	326 838	290 821	46 055
November	24,5	2 173 594	833 327	53 562	495 002	791 703	197 868	312 990	280 845	42 190
Dezember	26	2 667 531	975 482	58 386	633 439	1 000 224	253 330	387 050	359 844	51 459
1961 Januar	25,7	1 617 643	572 801	33 086	409 823	601 933	145 165	213 654	243 114	26 713
Februar	24	1 438 418	558 034	30 808	386 406	463 170	130 586	149 222	183 362	23 119
März	26	1 973 800	802 419	43 960	474 323	653 098	188 669	217 910	246 519	39 603
April	24	2 020 792	813 632	51 076	470 023	686 061	185 048	244 040	256 973	42 577
Mai	24	2 218 192	874 298	60 025	503 259	780 610	207 943	277 296	295 371	46 096
Juni	24,2	2 411 597	930 747	62 474	552 176	866 200	216 148	327 019	323 033	50 903
Juli	26	2 600 918	990 791	69 301	595 401	945 425	228 008	365 753	351 664	50 749
August	26,8	2 623 463	974 722	72 089	565 560	1 011 092	237 559	411 381	362 152	60 065
September	26	2 625 784	972 165	63 219	584 914	1 005 486	233 912	412 032	359 542	57 627
Oktober	26	2 765 711	1 013 186	67 338	594 967	1 090 220	249 510	443 578	397 132	69 743
November	24,5	2 651 149	974 884	60 001	576 587	1 039 677	250 806	415 050	373 821	57 466
Dezember	24	2 933 772	1 023 933	67 324	650 399	1 192 116	292 849	468 351	430 916	70 732
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1960 Januar	- 1,2	- 41,3	- 45,1	- 42,8	- 38,1	- 39,4	- 43,6	- 37,8	- 43,5	- 43,5
Februar	+ 1,2	- 5,2	+ 1,9	- 10,4	- 0,2	- 14,5	- 5,3	- 5,2	- 24,9	- 17,0
März	+ 8,0	+ 25,6	+ 27,3	+ 28,4	+ 16,7	+ 30,1	+ 26,2	+ 46,8	+ 20,1	+ 34,3
April	- 11,1	+ 7,3	+ 13,3	+ 30,6	+ 3,5	+ 1,9	- 4,6	+ 7,8	+ 1,0	+ 2,1
Mai	+ 4,2	+ 10,1	+ 10,7	+ 23,6	+ 9,5	+ 8,6	+ 11,7	+ 11,7	+ 7,6	+ 24,5
Juni	- 7,2	+ 2,2	- 1,0	+ 6,2	+ 3,2	+ 5,0	+ 0,6	+ 10,9	+ 2,2	- 2,8
Juli	+ 12,1	+ 10,9	+ 12,3	+ 7,4	+ 8,7	+ 11,2	+ 11,6	+ 13,9	+ 8,1	+ 10,3
August	+ 3,1	+ 0,6	- 3,2	- 6,7	- 0,9	+ 3,2	- 0,2	+ 6,3	+ 2,1	+ 5,6
September	- 3,0	+ 3,9	+ 1,2	- 2,5	+ 13,4	+ 1,5	+ 8,2	- 1,9	+ 0,8	- 1,2
Oktober	-	- 2,7	- 1,3	- 1,2	- 10,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,9	+ 1,5	+ 9,8
November	- 5,8	- 4,0	- 3,7	- 10,1	- 3,0	- 4,4	- 6,2	- 4,2	- 5,4	- 8,4
Dezember	+ 6,1	+ 22,7	+ 17,1	+ 9,0	+ 28,0	+ 26,3	+ 28,0	+ 23,7	+ 28,1	+ 22,0
1961 Januar	- 1,2	- 39,4	- 36,7	- 43,3	- 35,3	- 39,8	- 42,7	- 44,8	- 32,4	- 48,1
Februar	- 6,6	- 11,1	- 2,6	- 6,9	- 5,7	- 23,1	- 10,0	- 30,2	- 24,6	- 13,5
März	+ 8,3	+ 37,2	+ 43,8	+ 42,7	+ 41,0	+ 44,5	+ 44,5	+ 46,0	+ 34,4	+ 71,3
April	- 7,7	+ 2,4	+ 1,4	+ 16,2	- 0,9	+ 5,0	- 1,9	+ 12,0	+ 4,2	+ 7,5
Mai	-	+ 9,8	+ 7,5	+ 17,5	+ 7,1	+ 13,8	+ 12,4	+ 13,6	+ 14,9	+ 8,3
Juni	+ 0,8	+ 8,7	+ 6,5	+ 4,1	+ 9,7	+ 11,0	+ 3,9	+ 17,9	+ 9,4	+ 10,4
Juli	+ 7,4	+ 7,9	+ 6,5	+ 10,9	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,5	+ 11,8	+ 8,9	- 0,3
August	+ 3,1	+ 0,9	- 1,6	+ 4,0	- 5,0	+ 6,9	+ 4,2	+ 12,5	+ 3,0	+ 18,4
September	- 3,0	+ 0,1	- 0,3	- 12,3	+ 3,4	- 0,6	- 1,5	+ 0,2	- 0,7	- 4,1
Oktober	-	+ 5,3	+ 4,2	+ 6,5	+ 1,7	+ 8,4	+ 6,7	+ 7,7	+ 10,5	+ 21,0
November	- 5,8	- 4,1	- 3,8	- 10,9	- 3,1	- 4,6	+ 0,5	- 6,4	- 5,9	- 17,6
Dezember	- 2,0	+ 10,7	+ 5,0	+ 12,2	+ 12,8	+ 14,7	+ 16,8	+ 12,8	+ 15,3	+ 23,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %										
1961	-	+ 15,3	+ 13,0	+ 9,3	+ 13,1	+ 19,6	+ 17,4	+ 21,4	+ 19,2	+ 33,5
1960 Juli	- 3,7	+ 8,9	+ 7,8	+ 9,4	+ 18,7	+ 4,5	+ 8,3	+ 3,3	+ 9,0	+ 9,0
August	+ 3,9	+ 13,4	+ 9,5	+ 11,3	+ 29,4	+ 9,4	+ 10,4	+ 9,1	+ 9,5	+ 9,5
September	-	+ 13,9	+ 8,1	+ 16,8	+ 34,7	+ 8,4	+ 16,3	+ 5,9	+ 0,1	+ 0,1
Oktober	- 3,7	+ 2,2	+ 1,2	+ 5,1	+ 11,7	- 2,0	+ 1,3	- 3,1	+ 10,9	+ 10,9
November	+ 1,2	+ 6,9	+ 5,9	+ 10,3	+ 16,7	+ 2,4	+ 1,2	+ 2,8	+ 8,0	+ 8,0
Dezember	+ 4,0	+ 10,7	+ 8,0	+ 8,4	+ 14,7	+ 11,2	+ 5,4	+ 13,4	+ 10,5	+ 10,5
1961 Januar	+ 4,0	+ 14,4	+ 15,6	+ 5,5	+ 19,9	+ 10,4	+ 7,0	+ 40,1	- 5,5	+ 1,5
Februar	- 4,0	+ 7,3	+ 10,5	+ 9,6	+ 13,2	- 0,6	+ 1,7	+ 3,2	- 5,0	+ 5,8
März	- 3,7	+ 17,3	+ 24,8	+ 21,8	+ 19,1	+ 7,8	+ 16,5	+ 2,7	+ 6,3	+ 34,3
April	-	+ 11,9	+ 11,7	+ 8,4	+ 14,1	+ 11,1	+ 19,8	+ 6,6	+ 9,7	+ 41,4
Mai	- 4,0	+ 11,6	+ 8,4	+ 3,0	+ 11,5	+ 16,4	+ 20,5	+ 12,7	+ 17,2	+ 23,0
Juni	+ 4,3	+ 18,8	+ 16,6	+ 1,0	+ 18,6	+ 23,0	+ 24,4	+ 19,9	+ 25,4	+ 39,7
Juli	-	+ 15,5	+ 10,5	+ 4,4	+ 17,7	+ 20,7	+ 17,6	+ 17,7	+ 26,3	+ 26,3
August	-	+ 17,2	+ 12,4	+ 16,4	+ 12,8	+ 25,1	+ 22,7	+ 24,5	+ 27,3	+ 41,5
September	-	+ 12,9	+ 10,8	+ 4,7	+ 2,8	+ 22,6	+ 11,7	+ 27,2	+ 25,5	+ 37,4
Oktober	-	+ 22,2	+ 17,1	+ 13,0	+ 16,6	+ 31,6	+ 18,3	+ 35,7	+ 36,6	+ 51,4
November	-	+ 22,0	+ 17,0	+ 12,0	+ 16,5	+ 31,3	+ 26,8	+ 32,6	+ 33,1	+ 36,2
Dezember	- 7,7	+ 10,0	+ 5,0	+ 15,3	+ 2,7	+ 19,2	+ 15,6	+ 21,0	+ 19,8	+ 37,5

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) In "Umsatz insgesamt" enthalten.

A. BUNDESERGEBNISSE
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Bundesgebiet ohne Berlin

1 000 Stunden

Jahr Monat		Geleistete Arbeitsstunden 1)								Geleistete Arbeits- stunden für Streit- kräfte 2)
		insgesamt	Wohnungsbau	Land- wirt- schaft- licher Bau	Gewerb- licher und Indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Strassenbau	Sonstiger Tiefbau	
Grundzahlen										
1957 JS	2 438 678	1 132 461	78 935	509 427	717 855	193 390		524 465		25 779
1958 JS	2 403 436	1 109 581	73 269	476 969	743 617	193 150		550 467		27 823
1959 JS	2 556 145	1 139 535	83 778	500 622	832 210	220 635		611 577		34 561
1960 JS	2 522 925	1 058 647	85 765	553 293	825 220	221 160	272 954		331 106	33 847
1961 JS	2 595 637	1 069 681	79 788	571 175	874 993	229 897	293 941		351 155	38 075
1960 Juli	237 305	100 215	9 456	50 227	77 407	19 835	27 800		29 722	3 269
August	240 188	101 381	8 777	51 501	78 529	20 830	27 644		30 055	3 376
September	235 332	98 228	8 090	50 828	78 186	20 849	27 272		30 065	3 386
Okttober	223 270	92 937	7 306	48 586	74 441	19 954	25 358		29 129	3 141
November	224 885	93 435	6 863	49 069	75 518	20 434	25 487		29 597	3 246
Dezember	180 825	73 880	4 862	42 197	59 886	16 359	19 151		24 376	2 514
1961 Januar	143 602	56 161	2 910	38 619	45 912	13 520	13 068		19 324	1 825
Februar	168 825	70 801	4 008	41 081	52 935	15 508	15 874		21 553	2 298
März	227 941	95 944	6 688	50 654	74 655	20 370	24 381		29 904	3 301
April	223 663	94 374	7 572	48 396	73 321	19 112	24 644		29 565	3 204
Mai	243 927	102 471	8 783	51 516	81 157	21 064	26 960		33 133	3 455
Juni	241 556	100 879	8 307	51 407	80 963	20 746	27 698		32 519	3 507
Juli	239 076	98 644	8 411	50 688	81 333	20 681	28 743		31 909	3 657
August	246 224	100 366	8 277	52 298	85 283	21 413	30 064		33 806	3 802
September	236 341	97 098	7 237	50 254	81 752	20 754	28 719		32 279	3 730
Okttober	238 984	98 005	7 216	50 856	82 907	21 295	28 957		32 655	3 542
November	226 902	92 659	6 380	48 629	79 234	20 663	26 986		31 585	3 335
Dezember	158 596	62 279	3 999	36 777	55 541	14 771	17 847		22 923	2 419
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1960 Juli	- 0,0	- 1,7	- 5,0	+ 2,7	+ 1,1	+ 0,3	+ 5,7	- 2,4		+ 8,5
August	+ 1,2	+ 1,2	- 7,2	+ 2,5	+ 1,4	+ 4,8	- 0,6	+ 1,1		+ 3,3
September	- 2,0	- 3,1	- 7,8	- 1,3	- 0,4	+ 0,1	- 1,3	+ 0,0		+ 0,3
Okttober	- 5,1	- 5,4	- 9,7	- 4,4	- 4,8	- 4,3	- 7,0	- 3,1		- 7,2
November	+ 0,7	+ 0,5	- 6,1	+ 1,0	+ 1,4	+ 2,4	+ 0,5	+ 1,6		+ 3,3
Dezember	- 19,6	- 20,9	- 29,2	- 14,0	- 20,7	- 19,9	- 24,9	- 17,6		- 22,6
1961 Januar	- 20,6	- 24,0	- 40,1	- 8,5	- 23,3	- 17,4	- 31,8	- 20,7		- 27,4
Februar	+ 17,6	+ 26,1	+ 37,7	+ 6,4	+ 15,3	+ 14,7	+ 21,5	+ 11,5		+ 25,9
März	+ 35,0	+ 35,5	+ 66,9	+ 23,3	+ 41,0	+ 31,4	+ 53,6	+ 38,7		+ 43,6
April	- 1,9	- 1,6	+ 13,2	- 4,5	- 1,8	- 6,2	+ 1,1	- 1,1		- 2,9
Mai	+ 9,1	+ 8,6	+ 16,0	+ 6,4	+ 10,7	+ 10,2	+ 9,4	+ 12,1		+ 7,8
Juni	- 1,0	- 1,6	- 5,4	- 0,2	- 0,2	- 1,5	+ 2,7	- 1,9		+ 1,5
Juli	- 1,0	- 2,2	+ 1,3	- 1,4	+ 0,5	- 0,3	+ 3,8	- 1,9		+ 4,3
August	+ 3,0	+ 1,7	+ 1,6	+ 3,2	+ 4,9	+ 3,5	+ 4,6	+ 5,9		+ 4,0
September	- 4,0	- 3,3	- 12,6	- 3,9	- 4,1	- 3,1	- 4,5	- 4,5		- 1,9
Okttober	+ 1,1	+ 0,9	- 0,3	+ 1,2	+ 1,4	+ 2,6	+ 0,8	+ 1,2		- 5,0
November	- 5,1	- 5,5	- 11,6	- 4,4	- 4,4	- 3,0	- 6,8	- 3,3		- 5,8
Dezember	- 30,1	- 32,8	- 37,3	- 24,4	- 29,1	- 28,5	- 33,9	- 27,4		- 27,5
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %										
1957	- 1,4	- 2,0	- 7,2	- 6,4	+ 3,6	- 0,1	+ 5,0			+ 7,9
1958	+ 6,4	+ 2,7	+ 14,3	+ 5,0	+ 11,9	+ 14,2	+ 11,1			+ 24,2
1959	- 1,3	- 7,1	+ 2,4	+ 10,5	- 0,8	+ 0,2	+ 1,2			- 2,1
1960	+ 2,9	+ 1,0	- 7,0	+ 3,2	+ 6,0	+ 4,0	+ 7,7	+ 6,1		+ 12,5
1960 Juli	- 6,0	- 10,0	- 10,0	+ 5,1	- 6,5	- 7,0	- 6,3			- 7,4
August	+ 0,1	- 4,8	+ 2,6	+ 12,7	- 0,7	- 0,3	- 0,8			+ 1,5
September	- 5,8	- 11,3	- 5,7	+ 5,9	- 5,1	- 4,3	- 5,4			- 5,9
Okttober	- 7,8	- 10,8	- 13,2	+ 0,6	- 8,4	- 9,2	- 8,1			- 9,0
November	- 0,0	- 3,4	- 5,6	+ 7,4	+ 0,4	- 2,0	+ 1,4			+ 5,7
Dezember	- 5,6	- 8,3	- 7,8	+ 0,9	- 6,2	- 9,3	- 4,9			- 3,3
1961 Januar	+ 10,0	+ 7,1	+ 2,6	+ 15,1	+ 10,2	+ 10,8	+ 25,2	+ 1,6		+ 8,1
Februar	+ 21,7	+ 27,9	+ 48,6	+ 14,0	+ 18,7	+ 16,6	+ 34,6	+ 10,5		+ 29,2
März	+ 7,2	+ 6,1	+ 2,9	+ 8,6	+ 8,0	+ 7,7	+ 12,7	+ 4,5		+ 24,6
April	+ 0,1	- 1,8	- 9,8	+ 4,0	+ 1,3	+ 1,1	+ 3,1	+ 0,1		+ 16,5
Mai	+ 2,3	+ 0,3	- 12,5	+ 4,7	+ 5,5	+ 6,9	+ 3,0	+ 6,8		+ 13,9
Juni	+ 1,7	- 1,1	- 16,6	+ 5,1	+ 5,7	+ 4,7	+ 5,3	+ 6,8		+ 16,4
Juli	+ 0,7	- 1,6	- 11,1	+ 0,9	+ 5,1	+ 4,0	+ 3,4	+ 7,4		+ 11,9
August	+ 2,5	- 1,0	- 5,7	+ 1,5	+ 8,6	+ 2,8	+ 8,8	+ 12,5		+ 12,6
September	+ 0,4	- 1,2	- 10,5	- 1,1	+ 4,6	- 0,5	+ 5,3	+ 7,4		+ 10,2
Okttober	+ 7,0	+ 5,5	- 1,2	+ 4,7	+ 11,4	+ 6,7	+ 14,2	+ 12,1		+ 12,8
November	+ 0,9	- 0,8	- 7,0	- 0,9	+ 4,9	+ 1,1	+ 5,9	+ 6,7		+ 2,7
Dezember	- 12,3	- 15,7	- 17,7	- 12,8	- 7,3	- 9,7	- 6,8	- 6,0		- 3,8

1) Endgültige Ergebnisse. - 2) In "Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" enthalten.

B. LÄNDERERGEBNISSE

1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Jahr Monat	Beschäftigte am Monatsende 1)2)							Bruttosumme 1)	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte				der	
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge	Löhne	Gehälter
Anzahl								1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1960	60 895	2 708	2 770	55 417	29 038	21 299	5 080	330 008	21 863
1961	61 829	2 597	2 970	56 262	30 105	21 571	4 586	385 904	26 920
1960 November	61 131	2 614	2 829	55 688	29 101	21 658	4 929	30 081	2 027
1960 Dezember	59 649	2 602	2 825	54 222	28 781	20 522	4 919	28 484	2 442
1961 November	62 344	2 616	3 042	56 686	30 585	21 753	4 348	34 784	2 448
1961 Dezember	61 589	2 563	3 061	55 965	30 453	21 190	4 322	25 956	3 170
Hamburg									
1960	48 262	1 333	3 630	43 299	26 579	14 606	2 114	338 101	36 465
1961	49 901	1 328	3 954	44 619	27 735	14 956	1 928	404 416	43 609
1960 November	48 818	1 335	3 722	43 761	26 871	14 876	2 014	31 111	3 219
1960 Dezember	47 843	1 323	3 731	42 789	26 415	14 334	2 040	27 794	4 525
1961 November	50 105	1 324	4 039	44 742	27 771	15 127	1 844	36 395	4 064
1961 Dezember	49 437	1 336	4 061	44 040	27 722	14 509	1 809	29 527	5 217
Niedersachsen									
1960	178 167	8 456	8 561	161 150	91 421	58 194	11 535	925 026	68 550
1961	180 639	8 412	9 204	163 023	94 212	58 697	10 114	1 066 451	82 070
1960 November	179 028	8 513	8 706	161 809	92 672	58 602	10 535	84 528	6 247
1960 Dezember	173 304	8 506	8 724	156 074	89 779	55 606	10 689	74 740	7 242
1961 November	181 305	8 318	9 445	163 542	94 234	59 813	9 495	95 450	7 281
1961 Dezember	177 952	8 314	9 428	160 210	92 994	57 815	9 401	68 141	9 266
Bremen									
1960	21 156	644	1 308	19 204	11 378	7 102	724	127 668	12 365
1961	21 322	633	1 429	19 260	11 605	7 050	605	142 438	14 585
1960 November	21 405	634	1 365	19 406	11 539	7 192	675	11 430	1 121
1960 Dezember	21 061	634	1 358	19 069	11 339	7 068	662	10 531	1 459
1961 November	21 528	631	1 479	19 418	11 701	7 162	555	12 876	1 354
1961 Dezember	21 238	625	1 479	19 134	11 624	6 957	553	10 018	1 684
Nordrhein-Westfalen									
1960	396 649	16 770	27 918	351 961	207 175	133 669	11 117	2 258 576	245 886
1961	404 431	17 134	29 964	357 333	215 145	132 700	9 488	2 714 885	295 609
1960 November	391 543	16 803	28 273	346 467	207 698	128 435	10 334	202 711	22 191
1960 Dezember	385 631	16 797	28 352	340 482	206 100	124 443	9 939	171 259	26 204
1961 November	405 954	17 151	31 049	357 754	215 847	133 146	8 761	246 210	28 089
1961 Dezember	398 073	17 179	30 897	349 997	213 031	128 278	8 688	190 699	32 395
Hessen									
1960	114 861	6 073	7 110	101 678	60 323	37 465	3 890	583 595	59 872
1961	117 659	6 046	7 606	104 007	62 381	38 258	3 368	681 716	71 730
1960 November	115 402	6 130	7 374	101 898	61 354	37 151	3 393	52 527	5 286
1960 Dezember	113 395	6 111	7 316	99 968	60 313	36 299	3 356	47 205	5 887
1961 November	119 233	5 937	7 814	105 482	63 317	38 922	3 243	62 110	6 427
1961 Dezember	117 779	5 944	7 800	104 035	62 710	38 170	3 155	56 203	7 440
Rheinland-Pfalz									
1960	79 015	4 655	3 988	70 372	39 893	27 771	2 708	400 818	31 198
1961	82 319	4 644	4 302	73 373	41 283	29 547	2 543	475 510	37 807
1960 November	82 333	4 644	4 114	73 575	42 354	28 646	2 575	37 660	2 862
1960 Dezember	79 966	4 632	4 141	71 193	41 292	27 326	2 575	32 183	3 407
1961 November	82 634	4 624	4 394	73 616	41 206	30 066	2 344	43 124	3 456
1961 Dezember	81 046	4 640	4 388	72 018	40 201	29 494	2 323	35 884	3 905
Baden-Württemberg									
1960	199 411	13 480	10 131	175 800	97 157	74 581	4 062	1 051 325	84 322
1961	211 909	13 403	11 118	187 388	104 225	79 587	3 576	1 267 444	104 087
1960 November	200 166	13 464	10 435	176 267	98 367	74 257	3 643	96 172	7 481
1960 Dezember	189 712	13 444	10 544	165 724	94 719	67 419	3 586	86 318	9 124
1961 November	213 966	13 363	11 523	189 080	105 739	80 009	3 332	116 702	9 656
1961 Dezember	202 022	13 373	11 566	177 063	101 431	72 444	3 208	83 761	11 439
Bayern									
1960	230 560	11 224	12 448	206 888	114 710	83 474	8 704	1 164 197	99 853
1961	243 845	11 387	13 595	218 863	122 794	88 018	8 051	1 425 529	120 195
1960 November	245 840	11 308	12 930	221 602	122 602	90 560	8 440	110 813	8 731
1960 Dezember	227 058	11 290	12 991	202 777	114 330	80 308	8 139	103 778	11 015
1961 November	257 506	11 467	14 288	231 751	128 609	95 096	8 046	138 703	10 974
1961 Dezember	242 988	11 429	14 233	217 326	122 713	86 669	7 944	108 726	13 272
Saarland									
1960	31 160	1 117	2 109	27 934	15 302	12 167	465	175 469	20 766
1961	30 645	1 103	2 144	27 399	14 708	12 321	370	189 538	22 979
1960 November	30 447	1 105	2 095	27 247	15 186	11 685	376	15 113	1 784
1960 Dezember	29 003	1 105	2 094	25 804	14 868	10 589	347	13 102	2 099
1961 November	29 823	1 106	2 179	26 538	14 321	11 873	344	15 461	2 015
1961 Dezember	28 248	1 093	2 173	24 982	13 883	10 756	343	12 371	2 416
Berlin (West)									
1960	45 641	1 445	3 626	40 570	23 743	14 969	1 858	270 212	29 980
1961	42 883	1 406	3 620	37 857	22 774	13 772	1 311	270 032	33 068
1960 November	47 707	1 466	3 677	42 564	25 368	15 576	1 620	25 266	2 679
1960 Dezember	45 035	1 461	3 673	39 901	23 709	14 631	1 561	25 431	3 022
1961 November	41 198	1 360	3 541	36 297	22 189	13 019	1 089	23 778	2 755
1961 Dezember	40 101	1 373	3 511	35 217	21 611	12 526	1 080	21 282	3 531

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Bei den Jahresergebnissen - Monatsdurchschnitt.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

Jahr Monat	Arbeits- tage	Umsatz 1)								Umsatz für Streit- kräfte 2)
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Strassenbau	Sonstiger Tiefbau	
Anzahl		1 000 DM								
Schleswig-Holstein										
1960 JS	.	1 055 384	443 109	66 957	119 370	419 948	80 823	121 757	217 368	33 296
1961 JS	.	1 216 747	503 920	76 191	137 262	499 374	108 115	159 262	231 997	44 503
1960 November	25	97 960	42 259	6 134	11 046	38 521	8 880	11 847	17 794	3 940
1960 Dezember	26	115 989	47 594	6 876	14 099	47 420	10 167	13 712	23 541	4 705
1961 November	25	114 522	45 729	6 743	12 689	49 361	11 686	15 315	22 360	3 758
1961 Dezember	24	131 043	49 557	7 939	14 678	58 869	14 015	16 897	27 957	6 532
Hamburg										
1960 JS	.	934 106	360 377	-	228 451	405 278	99 513	96 862	208 903	7 745
1961 JS	.	1 150 055	428 987	-	250 447	470 621	107 251	99 660	263 710	8 873
1960 November	25	87 910	32 985	-	16 827	38 098	8 957	10 353	18 788	380
1960 Dezember	26	114 250	40 205	-	26 040	48 005	13 524	11 497	22 984	152
1961 November	25	109 022	41 009	-	23 775	44 238	10 093	10 171	23 974	1 117
1961 Dezember	24	119 795	40 267	-	27 495	52 033	14 488	9 338	28 207	678
Niedersachsen										
1960 JS	.	2 839 150	1 171 371	149 048	526 264	992 467	259 905	333 656	398 906	61 578
1961 JS	.	3 174 015	1 319 844	152 021	568 161	1 133 989	290 378	401 915	441 696	72 666
1960 November	25	261 792	106 493	13 417	49 515	92 367	25 101	31 321	35 945	6 569
1960 Dezember	26	304 831	122 879	16 797	52 794	112 361	30 193	37 379	44 589	7 894
1961 November	25	309 580	129 862	13 957	50 668	115 093	29 451	40 189	45 453	6 639
1961 Dezember	24	329 369	130 281	16 537	54 376	128 175	34 925	45 366	47 884	8 157
Bremen										
1960 JS	.	401 166	146 883	1 876	110 824	141 583	42 131	26 332	73 120	18 589
1961 JS	.	437 038	144 103	1 531	121 427	169 977	53 977	26 335	89 665	9 976
1960 November	25	36 009	14 439	585	9 266	11 719	3 354	2 200	6 165	1 226
1960 Dezember	26	44 488	15 305	103	12 615	16 465	6 006	2 769	7 690	1 386
1961 November	25	41 860	13 277	182	11 979	16 422	4 439	2 269	9 714	830
1961 Dezember	24	47 640	14 553	140	13 536	19 411	5 503	3 295	10 613	904
Nordrhein-Westfalen										
1960 JS	.	7 293 741	2 839 717	81 989	2 102 306	2 269 729	526 777	910 910	832 042	48 230
1961 JS	.	8 354 557	3 131 760	90 407	2 391 386	2 741 044	637 351	1 116 334	987 319	51 481
1960 November	24	628 455	241 822	6 693	178 821	201 119	49 200	81 112	70 807	3 624
1960 Dezember	26	814 445	289 944	7 372	249 223	267 906	61 569	110 946	95 391	4 781
1961 November	24	763 421	278 655	8 975	218 846	256 945	56 559	109 426	90 960	4 805
1961 Dezember	24	854 208	296 779	9 335	249 653	298 441	66 793	132 114	99 534	4 987
Hessen										
1960 JS	.	2 101 206	727 455	53 160	486 425	834 166	234 662	325 235	274 269	49 011
1961 JS	.	2 433 264	840 058	57 893	568 387	966 926	275 122	400 537	291 267	56 570
1960 November	25	186 376	62 760	3 565	41 826	78 225	19 258	36 101	22 866	3 484
1960 Dezember	26	224 955	73 798	4 487	50 083	96 587	26 745	42 796	27 046	4 904
1961 November	25	232 120	79 398	5 110	47 115	100 497	26 876	43 676	29 945	6 465
1961 Dezember	24	254 612	81 027	5 596	56 177	111 812	30 144	47 432	34 236	4 531
Rheinland-Pfalz										
1960 JS	.	1 354 641	460 417	37 582	282 003	574 639	126 081	263 447	185 111	70 400
1961 JS	.	1 595 615	488 871	40 591	303 141	763 012	176 174	301 877	284 961	125 046
1960 November	24	126 285	41 131	3 981	27 477	53 696	12 612	23 331	17 753	7 567
1960 Dezember	26	153 998	46 836	3 833	34 185	69 144	15 816	31 460	21 868	8 421
1961 November	24	147 716	43 123	4 057	24 485	76 051	16 683	31 691	27 677	12 893
1961 Dezember	24	171 052	45 899	3 352	34 177	87 624	20 280	34 798	32 546	14 411
Baden-Württemberg										
1960 JS	.	3 664 032	1 443 914	86 243	795 322	1 338 553	365 814	529 538	443 201	64 403
1961 JS	.	4 431 401	1 714 238	96 107	920 083	1 700 973	439 625	662 783	598 565	114 554
1960 November	24	335 518	130 923	7 949	70 790	125 865	32 330	52 422	41 113	6 595
1960 Dezember	26	399 534	156 024	6 657	85 983	150 870	38 942	59 146	52 782	8 302
1961 November	24	424 113	155 368	8 078	81 526	179 141	47 170	73 140	58 831	10 537
1961 Dezember	24	491 830	170 048	9 377	93 238	219 167	54 891	86 231	78 045	18 862
Bayern										
1960 JS	.	5 978 993	1 539 680	143 730	834 130	1 461 453	389 280	569 705	502 468	92 521
1961 JS	.	4 544 189	1 770 716	162 357	960 146	1 650 970	415 942	677 275	557 753	109 165
1960 November	25	369 770	147 157	10 940	77 548	134 125	32 983	57 401	43 741	8 805
1960 Dezember	26	441 113	166 942	11 973	93 636	168 562	43 730	68 261	56 571	10 764
1961 November	25	458 466	175 233	12 582	92 376	178 275	41 294	80 092	56 889	9 948
1961 Dezember	24	481 239	180 752	14 907	94 364	191 216	44 885	83 627	62 704	11 058
Saarland										
1960 JS	.	499 653	153 191	2 469	139 866	204 127	60 830	71 688	71 609	179
1961 JS	.	544 358	159 155	3 603	143 398	238 242	62 268	99 308	76 666	2 559
1960 November	24	43 519	13 358	307	11 886	17 968	5 193	6 902	5 873	-
1960 Dezember	26	53 928	15 955	288	14 781	22 904	6 638	8 884	7 382	150
1961 November	24	50 329	13 230	317	13 128	23 654	6 555	9 081	8 018	474
1961 Dezember	24	52 984	14 770	141	12 705	25 368	6 925	9 253	9 190	612
Berlin (West) 3)										
1960 JS	.	835 513	413 403	-	163 255	240 276	82 123	62 350	95 803	12 856
1961 JS	.	769 207	358 110	-	167 219	228 826	78 195	65 665	84 966	9 584
1960 November	25	85 859	43 293	-	16 459	24 576	8 286	7 514	8 776	639
1960 Dezember	25	89 606	43 203	-	17 555	26 735	9 286	8 172	9 277	1 165
1961 November	25	69 174	33 109	-	13 560	21 431	7 257	6 024	8 150	1 342
1961 Dezember	24	78 581	39 179	-	13 815	23 932	7 546	7 262	9 124	1 216

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) In "Umsatz insgesamt" enthalten.- 3) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

ERGEBNISSE
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1 000 Stunden

Jahr Monat		Geleistete Arbeitsstunden 1)								Geleistete Arbeits- stunden für Streit- kräfte 2)
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
zusammen	Hochbau					Strassenbau	Sonstiger Tiefbau			
Schleswig-Holstein										
1960 JS	111 548	50 041	7 521	12 369	41 617	8 450	10 696	22 471	2 670	
1961 JS	115 412	50 066	7 443	12 489	45 414	10 186	12 419	22 809	3 386	
1960 November	9 960	4 407	663	1 077	3 813	846	987	1 980	270	
Dezember	7 974	3 558	487	950	2 979	648	732	1 599	206	
1961 November	9 890	4 185	645	1 081	3 979	891	1 080	2 008	303	
Dezember	7 179	2 991	415	797	2 976	729	759	1 488	240	
Hamburg										
1960 JS	88 270	33 138	-	19 252	35 880	8 132	8 033	19 715	353	
1961 JS	92 150	34 602	-	19 148	38 400	8 275	7 520	22 605	557	
1960 November	7 979	3 074	-	1 514	3 391	902	763	1 726	23	
Dezember	6 711	2 561	-	1 419	2 731	652	601	1 478	15	
1961 November	7 816	2 867	-	1 671	3 278	687	707	1 884	37	
Dezember	6 042	2 199	-	1 302	2 541	560	436	1 545	40	
Niedersachsen										
1960 JS	327 615	142 468	20 018	55 323	109 806	27 961	36 006	45 839	5 629	
1961 JS	329 981	145 024	17 516	54 089	113 352	28 224	39 294	45 834	5 789	
1960 November	29 395	12 655	1 813	4 907	10 020	2 618	3 382	4 020	601	
Dezember	21 950	9 269	1 259	3 919	7 503	2 031	2 283	3 189	459	
1961 November	28 323	12 265	1 462	4 477	10 119	2 500	3 485	4 134	471	
Dezember	18 294	7 758	846	3 116	6 574	1 718	2 075	2 781	307	
Bremen										
1960 JS	40 365	15 581	188	10 493	14 103	4 074	2 835	7 194	874	
1961 JS	40 339	14 763	206	10 940	14 430	4 509	3 033	6 888	647	
1960 November	3 543	1 341	60	946	1 196	358	250	588	75	
Dezember	3 107	1 153	7	902	1 045	311	217	517	58	
1961 November	3 479	1 217	14	972	1 276	371	261	644	53	
Dezember	2 573	886	12	768	907	246	199	462	39	
Nordrhein-Westfalen										
1960 JS	744 015	314 413	9 849	196 817	222 936	54 196	76 778	91 962	4 228	
1961 JS	757 040	305 230	9 325	210 809	231 676	55 596	80 131	95 949	3 545	
1960 November	64 343	26 466	738	17 233	19 906	5 101	6 819	7 986	367	
Dezember	53 557	21 544	514	15 303	16 196	4 018	5 469	6 709	222	
1961 November	65 165	26 176	808	18 038	20 143	4 707	6 970	8 466	290	
Dezember	46 930	17 599	468	14 317	14 546	3 381	4 985	6 180	210	
Hessen										
1960 JS	205 587	79 643	6 544	48 035	71 367	22 097	23 697	25 573	3 638	
1961 JS	209 827	80 498	6 577	48 492	74 260	23 055	25 728	25 477	3 984	
1960 November	18 041	6 654	461	4 178	6 548	1 953	2 346	2 249	358	
Dezember	15 425	5 717	387	3 745	5 576	1 751	1 917	1 908	324	
1961 November	18 407	7 051	540	4 018	6 798	2 052	2 438	2 308	324	
Dezember	14 475	5 214	415	3 446	5 400	1 692	1 772	1 936	262	
Rheinland-Pfalz										
1960 JS	146 598	60 097	4 802	29 215	52 484	13 914	19 595	18 975	4 604	
1961 JS	151 095	59 203	4 696	28 125	59 071	15 965	20 491	22 615	6 325	
1960 November	13 389	5 371	406	2 593	5 019	1 336	1 816	1 867	482	
Dezember	10 285	3 903	287	2 152	3 943	1 110	1 338	1 495	375	
1961 November	13 130	5 097	412	2 228	5 393	1 419	1 927	2 047	561	
Dezember	9 074	3 383	282	1 594	3 815	1 007	1 344	1 464	388	
Baden-Württemberg										
1960 JS	375 766	162 248	12 807	77 931	122 780	36 785	43 391	42 604	5 266	
1961 JS	398 740	171 010	11 376	81 501	134 853	37 876	48 353	48 624	6 427	
1960 November	33 313	14 279	969	6 971	11 094	3 215	3 917	3 962	511	
Dezember	26 013	11 229	606	5 637	8 541	2 503	2 895	3 143	392	
1961 November	34 900	14 755	879	6 795	12 471	3 620	4 522	4 329	551	
Dezember	22 289	9 290	542	4 582	7 875	2 274	2 695	2 906	387	
Bayern										
1960 JS	427 273	182 122	23 765	88 882	132 504	39 093	44 687	48 724	6 580	
1961 JS	445 906	191 493	22 260	91 751	140 402	40 261	48 545	51 596	7 214	
1960 November	40 211	17 401	1 722	8 367	12 721	3 581	4 558	4 582	559	
Dezember	32 308	13 864	1 299	7 168	9 977	2 922	3 222	3 833	460	
1961 November	41 571	17 775	1 596	8 321	13 879	3 911	4 940	5 028	706	
Dezember	28 994	12 154	1 005	6 170	9 665	2 822	3 173	3 670	527	
Saarland										
1960 JS	55 888	18 896	271	14 978	21 743	6 458	7 236	8 049	5	
1961 JS	55 147	17 792	389	13 831	23 135	5 950	8 427	8 758	201	
1960 November	4 711	1 587	31	1 283	1 810	524	649	637	-	
Dezember	3 495	1 082	16	1 002	1 395	413	477	505	3	
1961 November	4 221	1 271	24	1 028	1 898	505	656	737	39	
Dezember	2 746	805	14	685	1 242	342	409	491	19	
Berlin (West) 3)										
1960 JS	80 761	38 212	-	16 122	24 426	8 564	6 145	9 717	954	
1961 JS	72 382	32 759	-	15 802	22 255	7 646	6 058	8 551	630	
1960 November	7 302	3 460	-	1 442	2 231	803	614	814	75	
Dezember	6 776	3 216	-	1 347	2 061	699	590	772	80	
1961 November	6 030	2 720	-	1 289	1 902	676	514	712	62	
Dezember	4 858	2 234	-	1 051	1 476	520	368	588	49	

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) In "Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" enthalten.- 3) Die Gesamtsumme/Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM DEZEMBER 1961

Im Dezember 1961 wurden im Bundesgebiet ohne Berlin insgesamt 48 458 Wohnungen und 10,9 Mill. cbm umbauten Raumes der Nichtwohngebäude zum Bau genehmigt. Diese Baufreigaben lagen sowohl unter denen des November 1961, und zwar um 5,0 % der Wohnungen und 14,4 % des Volumens der Nichtwohngebäude, als auch unter denen des gleichen Monats im Vorjahr (7,8 % bzw. 20,5 %).

Mit dem vorliegenden Dezemberergebnis kann nunmehr ein erster Überblick über die im Jahre 1961 geplanten baureifen Bauvorhaben gegeben werden.

Die Zahl der genehmigten Wohnungen nahm von 612 853 im Jahre 1960 auf 629 006 im Berichtsjahr (+ 2,6 %) und das Volumen der Nichtwohngebäude von 155,1 Mill. cbm auf 170,9 Mill. cbm (+ 10,2 %) zu. Die veranschlagten reinen Baukosten erhöhten sich jedoch stärker und stiegen von 16 753 Mill. DM im Jahre 1960 um 15,7 % auf 19 391 Mill. DM im Berichtsjahr für Wohnbauten und von 9 977 Mill. DM um 15,9 % auf 11 568 Mill. DM für Nichtwohnbauten.

Das genehmigte Bauvolumen 1960 und 1961 nach Gebäudearten und Bauherren

Bundesgebiet ohne Berlin

Gebäudeart/Bauherr	1960		1961 ^{a)}		Veränd. 1961 geg. 1960	
	Umb. Raum der Gebäude	Veranschl. reine Baukosten	Umb. Raum der Gebäude	Veranschl. reine Baukosten	Umb. Raum der Gebäude	Veranschl. reine Baukosten
	1 000 cbm	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM	%	
Wohnbauten insgesamt	228 217	16 753,4	243 246	19 391,1	+ 6,6	+ 15,7
Nichtwohnbauten insgesamt	155 096	9 977,1	170 949	11 568,0	+ 10,2	+ 15,9
davon Anstaltsgebäude	9 077	1 084,0	11 087	1 334,9	+ 22,1	+ 23,1
Bürogebäude	10 592	1 150,2	12 044	1 434,1	+ 13,7	+ 24,7
Landw. Betriebsgeb.	28 220	857,6	31 542	1 002,5	+ 11,8	+ 16,9
Sonst. Nichtwohnbauten	107 207	6 885,2	116 277	7 796,5	+ 8,5	+ 13,2
dar. gewerb. Betriebsgeb.	.	.	86 424	4 955,5	.	.
Schulgebäude	.	.	9 528	1 112,4	.	.
Sonst. Nichtwohnbauten	.	.	20 325	1 728,6	.	.
Von den Nichtwohnbauten waren geplant von						
Behörden und Verwaltungen	31 042	3 300,8	34 993	3 878,8	+ 12,7	+ 17,5
Betrieben und Unternehmen	113 989	6 102,6	126 800	7 124,8	+ 11,2	+ 16,8
Privaten Haushalten	10 065	573,6	9 156	564,4	- 9,0	- 1,6

a) Vorläufiges Ergebnis

Bemerkenswert ist das Anwachsen der geplanten Anstaltsgebäude, die ihren Anteil am Volumen der Nichtwohngebäude innerhalb dieses Jahres von 5,8 % auf 6,5 % und an den veranschlagten reinen Baukosten von 10,9 % auf 11,5 % erhöht haben. Da Anstaltsgebäude im wesentlichen (rund 75 %) von der öffentlichen Hand errichtet werden, haben vermutlich die erhöhten Planungen dieser Gebäude auch zu der überdurchschnittlichen Steigerung bei den Behörden und Verwaltungen beigetragen.

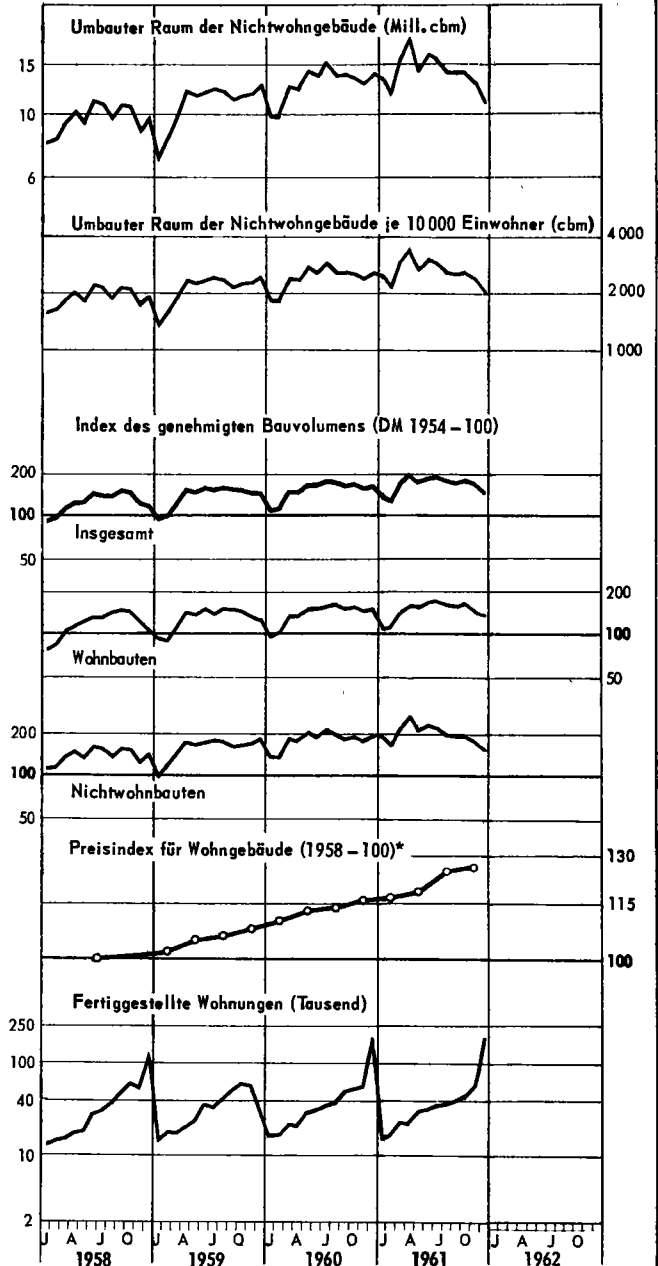
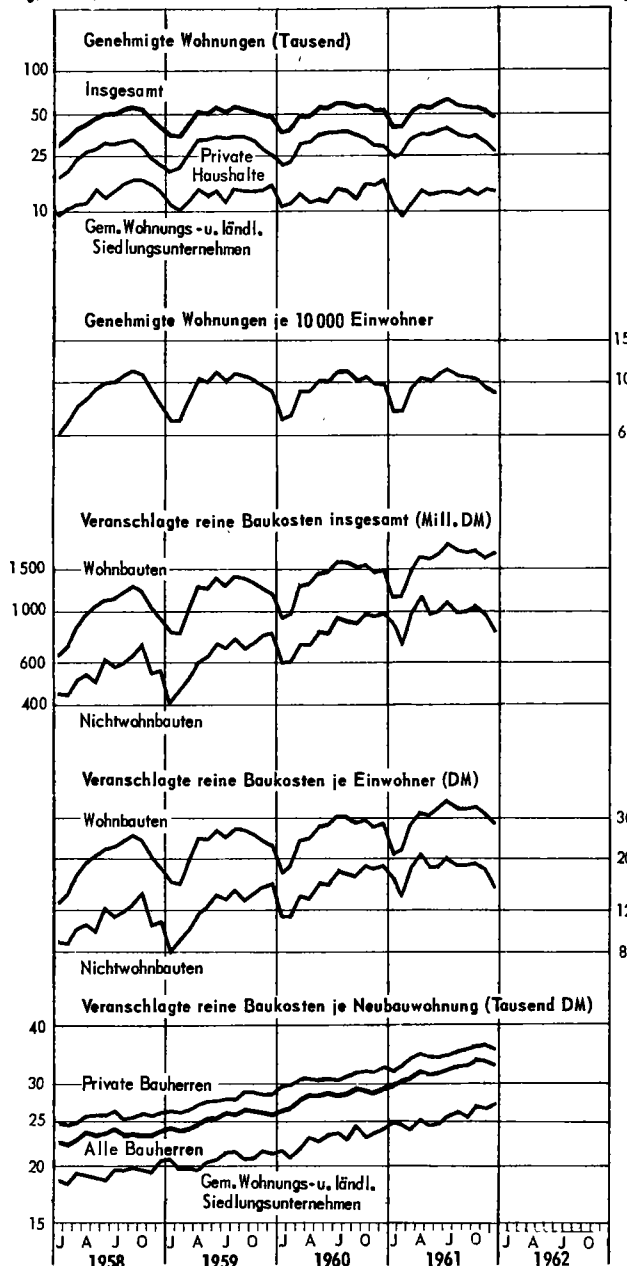
Bis Redaktionsschluß lagen nur einige, durch eine Schnellauszählung ermittelte Globalzahlen über die Fertigstellungen des Jahres 1961 vor. Danach wurden rund 542 000 bezugsfertig erstellte Wohnungen, d.s. 1,7 % weniger als 1960 und 137,7 Mill. cbm umbauten Raumes der Nichtwohngebäude (+ 7,1 %) ermittelt. Dem Bericht für Januar 1962 werden wir eine Übersicht mit dem gesamten vorläufigen Jahresergebnis für 1961 beifügen.

MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BAUTÄTIGKEIT

Log.-Maßstab

Log.-Maßstab

Log.-Maßstab

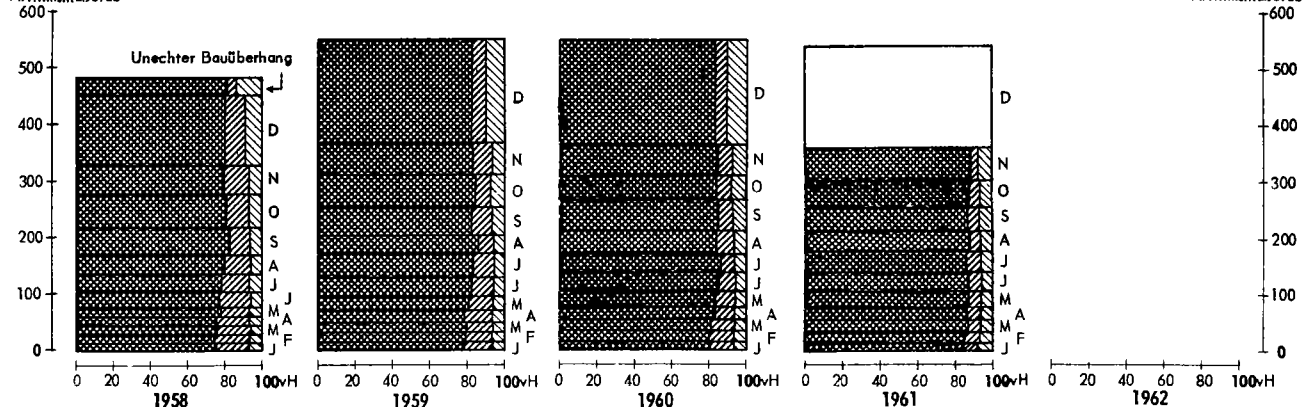


Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

■ Neubau ▨ Wiederaufbau ▤ Sonstige Baumaßnahmen

Arithm.-Maßstab

Arithm.-Maßstab



* Anstelle des im Nov. 1958 eingestellten Preisindex für den Wohnungsbau (vgl. hierzu Aufsatz "Neuberechnung von Preisindizes für Bauleistungen und eines Preisindex für Wohngebäude" in Wirtschaft u. Statistik, Heft 11/1959 und Hefte der PLW-Reihe 5)

Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin), ab 1960 Bundesgebiet ohne Berlin

1. Genehmigte Wohn- und Nicht

(Normal

Monat

Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude											
Lfd. Nr.	Bauherr	Neubau					Wiederaufbau				
		Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Veransch. reine Baukosten
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM		
Wohn											
1	Behörden und Verwaltungen	293	436	1 278	82,0	37 201	6	11	28	2,1	1 021
2	Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	3 872	4 976	13 967	929,7	379 131	15	17	65	3,4	1 409
3	Freie Wohnungsunternehmen	933	1 166	3 227	234,7	97 095	5	17	59	2,9	1 203
4	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	407	873	2 300	157,3	70 815	20	84	161	12,5	6 774
5	Private Haushalte	11 606	10 758	22 934	1 865,4	844 613	209	420	1 161	70,4	33 362
6	Bauherren insgesamt	17 111	18 209	43 706	3 269,1	1 428 855	255	549	1 474	91,3	43 769
Anstalten											
7	Behörden und Verwaltungen	77	357	28	-	33 732	2	21	1	-	2 090
8	Betriebe und Unternehmen 3)	68	218	23	-	15 443	7	18	14	-	1 721
9	Private Haushalte	24	61	9	-	5 511	2	3	1	-	266
10	Bauherren insgesamt	169	636	60	-	54 686	11	42	16	-	4 077
Büro											
11	Behörden und Verwaltungen	43	252	29	-	28 435	2	3	1	-	408
12	Betriebe und Unternehmen 3)	128	493	68	-	49 881	8	37	2	-	3 091
13	Private Haushalte	13	18	5	-	1 403	-	-	-	-	-
14	Bauherren insgesamt	184	763	102	-	79 719	10	40	3	-	3 499
Landwirtschaftliche											
15	Behörden und Verwaltungen	8	10	-	-	417	-	-	-	-	-
16	Betriebe und Unternehmen 3)	1 368	1 423	36	-	36 070	41	83	-	-	1 814
17	Private Haushalte	193	133	-	-	2 650	2	-	-	-	11
18	Bauherren insgesamt	1 569	1 566	36	-	39 137	43	83	-	-	1 825
Gewerbliche											
19	Behörden und Verwaltungen	25	180	5	-	14 437	1	1	-	-	44
20	Betriebe und Unternehmen 3)	1 690	5 001	199	-	236 329	23	60	15	-	3 435
21	Private Haushalte	211	291	71	-	15 988	7	16	6	-	1 191
22	Bauherren insgesamt	1 926	5 472	275	-	266 754	31	77	21	-	4 670
Sonstige Nicht											
23	Behörden und Verwaltungen	493	1 637	102	-	169 687	8	20	4	-	1 710
24	Betriebe und Unternehmen 3)	496	354	12	-	21 573	3	4	-	-	386
25	Private Haushalte	952	231	8	-	11 302	6	1	-	-	85
26	Bauherren insgesamt	1 941	2 222	122	-	202 562	19	25	4	-	2 181
darunter											
27	Behörden und Verwaltungen	94	683	28	-	71 840	-	-	-	-	-
28	Betriebe und Unternehmen 3)	2	13	-	-	1 131	-	-	-	-	-
29	Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	Bauherren insgesamt	96	696	28	-	72 971	-	-	-	-	-
Sämtliche											
31	Behörden und Verwaltungen	939	2 872	1 442	82,0	283 909	19	56	34	2,1	5 273
32	Betriebe und Unternehmen 3)	8 962	14 504	19 832	1 321,7	906 337	122	320	316	18,8	19 833
33	Private Haushalte	12 999	11 492	23 027	1 865,4	881 467	228	440	1 168	70,4	34 915
34	Bauherren insgesamt	22 900	28 868	44 301	3 269,1	2 071 713	369	816	1 518	91,3	60 021

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt auf Grund der Meldungen der Baubehörden. Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.- 3) D.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen

Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen					Insgesamt					Lfd. Nr.
Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Baukosten	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	
Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	
<u>gebäude</u>										
5	4	40	2,8	898	304	451	1 346	86,9	39 110	1
1	2	19	1,2	454	3 888	4 995	14 051	934,3	380 994	2
-	-	24	1,6	546	938	1 183	3 310	239,2	98 844	3
-	-	61	4,2	1 523	427	957	2 522	174,0	79 112	4
74	47	2 383	167,8	65 421	11 889	11 224	26 478	2 103,6	943 396	5
80	53	2 527	177,6	68 832	17 446	18 810	47 707	3 538,0	1 541 456	6
<u>gebäude</u>										
-	-	8	-	17 305	79	378	37	-	53 127	7
1	-	4	-	7 115	76	236	41	-	24 279	8
-	-	1	-	1 666	26	64	11	-	7 443	9
1	-	13	-	26 086	181	678	89	-	84 849	10
<u>gebäude</u>										
1	1	7	-	6 278	46	256	37	-	35 121	11
1	5	17	-	9 246	137	535	87	-	62 218	12
-	-	3	-	408	13	18	8	-	1 811	13
2	6	27	-	15 932	196	809	132	-	99 150	14
<u>Betriebsgebäude</u>										
-	-	-	-	35	8	10	-	-	452	15
3	3	6	-	8 414	1 412	1 509	42	-	46 298	16
-	-	1	-	846	195	133	1	-	3 507	17
3	3	7	-	9 295	1 615	1 652	43	-	50 257	18
<u>Betriebsgebäude</u>										
-	-	-	-	2 827	26	181	5	-	17 308	19
6	12	40	-	61 926	1 719	5 073	254	-	301 690	20
-	-	10	-	9 243	218	307	87	-	26 422	21
6	12	50	-	73 996	1 963	5 561	346	-	345 420	22
<u>wohnbauten</u>										
1	1	8	-	17 224	502	1 658	114	-	188 622	23
1	-	5	-	4 493	500	358	17	-	26 452	24
-	-	2	-	1 720	960	232	10	-	13 107	25
2	1	15	-	23 438	1 962	2 248	141	-	228 181	26
<u>Schulen</u>										
-	-	5	-	9 092	94	683	33	-	80 932	27
-	-	-	-	-	2	13	-	-	1 131	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	5	-	9 092	96	696	33	-	82 063	30
<u>Bauvorhaben</u>										
7	6	63	2,8	44 557	965	2 934	1 539	86,9	333 740	31
13	22	176	7,0	93 717	9 097	14 846	20 324	1 347,5	1 019 887	32
74	47	2 400	167,8	79 304	13 301	11 978	26 595	2 103,6	995 686	33
94	75	2 639	177,6	217 579	23 363	29 758	48 458	3 538,0	2 349 313	34

Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen einschl. Gemeinnützige Wohnungs- u. landl. Siedlungsunternehmen sowie Freie Wohnungsunternehmen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten¹⁾ nach Monaten und nach Ländern

(Normalbau)

Zeit Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt				darunter Neubau						Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Veranschlagte reine Baukosten		
	Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten					insgesamt	dar. Neubau	
								absolut	je Wohnung	je qm umb. Raum				absolut	je qm umb. Raum
1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	DM	1000 qm	Anzahl	1000 DM	DM			
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 MD	11 621	38 039	.	444 780	9 165	27 884	.	337 920	12 100	37	8 198	1 110	245 580	163 500	25
1952 MD	11 304	40 241	.	517 969	8 990	29 841	.	391 201	13 100	44	7 871	1 036	289 814	192 938	30
1953 MD	13 637	46 904	.	655 003	10 951	35 181	.	496 888	14 100	45	6 860	1 005	292 518	200 391	34
1954 MD	15 466	49 639	.	755 166	12 353	36 704	.	567 048	15 400	46	8 045	981	359 433	245 650	34
1955 MD	16 293	50 019	.	838 568	13 315	37 978	.	645 877	17 000	49	9 538	1 031	452 072	310 822	37
1956 MD	15 025	45 263	.	838 384	12 704	35 081	.	663 998	18 900	52	10 325	949	505 711	360 856	39
1957 MD	14 507	41 823	2 766,3	871 543	12 755	33 801	2 261,8	720 879	21 300	57	9 359	736	495 424	358 053	42
1958 MD	16 108	45 637	3 109,8	1032 207	14 492	37 736	2 610,8	872 804	23 100	60	9 830	729	568 443	409 471	46
1959 MD	17 575	48 143	3 379,1	1193 388	16 156	40 726	2 904,8	1 031 633	25 300	64	11 065	846	651 288	493 845	48
1959 Dezember	17 028	46 864	3 269,9	1189 486	15 885	41 158	2 905,0	1 059 121	25 700	67	12 739	779	806 735	625 924	53
Bundesgebiet ohne Berlin															
1960 Januar	13 157	35 743	2 505,7	928 431	12 264	30 918	2 196,1	817 302	26 400	67	9 766	661	599 494	475 147	51
Februar	14 052	38 118	2 743,1	992 984	13 155	32 923	2 399,2	873 046	26 500	66	9 708	595	604 103	471 861	51
Marz	17 775	47 532	3 468,9	1283 050	16 598	40 483	2 999,1	1 117 879	27 600	67	12 601	845	726 187	537 048	45
April	17 919	47 297	3 472,0	1314 303	16 829	40 326	3 009,4	1 148 630	28 500	68	12 418	823	718 351	543 220	46
Mai	20 160	53 394	3 919,4	1473 951	19 116	46 316	3 442,2	1 305 332	28 200	68	14 426	1 027	829 696	646 234	46
Juni	20 524	52 635	3 886,7	1479 365	19 159	45 662	3 414,2	1 312 469	28 700	69	13 581	1 014	809 760	643 067	51
Juli	21 884	58 240	4 201,0	1621 341	20 737	50 692	3 711,0	1 440 247	28 400	69	15 386	852	937 022	751 764	51
August	21 856	57 586	4 185,1	1610 562	20 746	50 214	3 691,4	1 438 369	28 600	69	13 678	1 101	910 543	691 924	53
September	20 829	53 151	3 912,5	1531 148	19 865	46 832	3 491,9	1 380 188	29 500	69	13 907	961	895 488	703 952	52
Oktober	21 455	55 432	4 063,7	1572 810	20 564	49 782	3 680,9	1 436 205	28 800	70	13 527	1 070	989 881	782 428	61
November	19 307	51 308	3 683,3	1452 924	18 453	46 124	3 348,0	1 324 698	28 700	72	12 792	922	963 026	763 713	63
Dezember	19 608	51 705	3 744,2	1492 541	18 604	46 467	3 390,2	1 355 671	29 200	73	13 768	840	993 824	806 138	61
1961 Januar	14 862	38 920	2 816,9	1138 398	14 239	34 813	2 545,3	1 033 746	29 700	73	13 070	694	858 939	707 241	56
Februar	15 281	39 275	2 899,9	1173 817	14 510	34 582	2 575,7	1 051 606	30 400	72	11 697	811	720 580	563 231	50
Marz	19 370	49 657	3 721,5	1513 977	18 616	43 930	3 314,5	1 359 591	30 900	73	15 576	945	982 147	800 601	53
April	21 699	54 938	4 179,7	1711 127	21 031	48 873	3 749,9	1 553 866	31 800	74	18 491	1 004	1142 335	908 443	51
Mai	21 209	54 129	4 042,3	1666 750	20 393	47 895	3 590,8	1 499 889	31 300	74	14 258	1 017	994 061	789 972	57
Juni	22 346	57 498	4 242,8	1778 362	21 723	51 622	3 845,4	1 625 175	31 500	75	16 293	1 070	1000 133	816 949	51
Juli	23 657	60 261	4 641,6	1906 778	22 777	53 334	4 164,0	1 723 256	32 300	76	15 633	1 107	1090 151	845 244	56
August	22 394	55 968	4 224,3	1780 166	21 633	49 994	3 815,1	1 620 525	32 400	75	14 147	1 062	998 583	799 889	58
September	21 553	54 704	4 078,1	1746 226	20 899	49 225	3 698,1	1 597 758	32 500	76	13 989	1 029	999 845	806 320	59
Oktober	22 151	54 511	4 151,4	1803 689	21 509	49 324	3 795,1	1 663 395	33 700	77	14 058	959	1010 031	798 416	59
November	19 914	50 026	3 758,1	1630 311	19 289	45 360	3 429,1	1 500 212	33 100	78	12 789	963	963 378	785 923	64
Dezember	18 810	47 707	3 538,0	1541 456	18 208	43 706	3 269,1	1 428 855	32 700	78	10 948	751	807 858	642 858	60
Dezember 1961 ³⁾ nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	855	2 440	162,7	70 108	845	2 300	155,2	66 935	29 100	79	495	29	36 442	30 302	63
Hamburg	791	2 725	167,1	72 170	784	2 661	161,8	69 566	26 100	89	451	17	45 665	40 389	90
Niedersachsen	1 808	4 378	330,8	137 018	1 782	4 124	310,7	130 664	31 700	73	1 189	85	82 090	71 728	61
Bremen	307	979	63,1	23 338	282	840	55,5	20 105	23 900	71	150	12	13 606	8 845	61
Nordrhein-Westf.	6 473	15 927	1 208,8	513 795	6 154	14 693	1 121,2	475 077	32 300	77	2 910	220	226 544	170 220	60
Hessen	1 550	3 890	298,8	126 847	1 473	3 404	263,5	112 478	33 000	76	1 038	64	96 215	72 012	73
Rheinland-Pfalz	549	1 304	100,3	43 038	530	1 116	89,9	39 086	35 000	74	382	42	25 245	21 927	59
Baden-Württembg.	3 056	7 907	596,4	277 875	2 999	6 994	549,1	256 596	36 700	86	2 005	143	148 647	123 088	63
Bayern	3 244	7 703	575,2	258 022	3 187	7 225	534,4	242 669	33 600	76	2 223	130	123 237	97 180	45
Saarland	177	454	34,8	19 245	172	349	27,8	15 679	44 900	91	105	9	10 167	7 167	78
Berlin (West)	531	1 797	109,1	46 451	374	1 232	76,5	33 098	26 900	88	79	14	8 656	4 385	74

1) Bis 1955 einschließl. Notbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Siehe Fußnote 2) zu Tabelle II A 1.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern

Monat Dezember 1961⁰

a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	darunter Neubau			Veransch. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau Bruttowohnfläche je Wohnung	Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter	
		insgesamt	Umbauter Raum	Wohnungen											Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern.	Private Haushalte
Anzahl	obm	Anzahl	DM	Anzahl	qm	Anzahl	DM									
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	874	865	976,9	2,7	30,36	2 440	10,6	67,5	1,1	26,6	15,9	28,0	28,4	29 100	23 800	38 900
Hamburg	419	416	1 884,6	6,4	39,29	2 725	14,8	60,9	0,6	71,0	2,2	0,4	25,8	26 100	23 900	32 300
Niedersachsen	2 214	2 190	813,7	1,9	20,84	4 378	6,7	75,1	2,9	27,1	5,5	1,3	63,2	31 700	25 300	35 400
Bremen	241	221	1 276,0	3,8	33,14	979	13,9	65,2	0,5	57,4	15,3	3,4	23,4	23 900	21 900	32 000
Nordrhein-Westfalen	5 644	5 513	1 116,3	2,7	32,41	15 927	10,0	75,8	1,1	25,2	7,5	5,1	61,1	32 300	27 900	34 900
Hessen	1 484	1 442	1 021,5	2,4	26,52	3 890	8,1	75,3	3,0	34,2	1,2	2,3	59,3	33 000	26 200	38 600
Rheinland-Pfalz	663	639	829,4	1,7	12,62	1 304	3,8	79,6	1,9	23,9	-	0,3	73,9	35 000	25 900	38 000
Baden-Württemberg	2 957	2 915	1 028,8	2,4	35,96	7 907	10,2	78,4	2,5	26,8	4,0	7,7	59,0	36 700	31 600	40 200
Bayern	2 756	2 720	1 171,7	2,7	27,17	7 703	8,1	73,8	8,4	24,6	11,8	2,7	52,5	33 600	28 300	37 700
Saarland	194	190	905,3	1,8	18,15	454	4,3	78,6	0,9	11,4	0,9	0,9	85,9	44 900	34 000	46 000
Zusammen	17 446	17 111	1 064,1	2,6	28,67	47 707	8,9	74,4	2,8	29,5	6,9	5,3	55,5	32 700	27 100	36 800
Berlin (West)	221	185	2 021,6	6,7	21,09	1 797	8,2	60,2	0,2	50,5	0,4	20,9	28,0	26 900	27 200	30 900
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	103	99	1 272,7	4,1	16,53	435	6,5	61,7	0,2	58,9	8,5	9,0	23,4	25 400	25 700	31 700
Hamburg	419	416	1 884,6	6,4	39,29	2 725	14,8	60,9	0,6	71,0	2,2	0,4	25,8	26 100	23 900	32 300
Niedersachsen	265	257	1 108,9	2,9	14,00	830	4,9	70,3	4,9	35,1	11,8	1,0	47,2	28 800	25 600	34 400
Bremen	241	221	1 276,0	3,8	33,14	979	13,9	65,2	0,5	57,4	15,3	3,4	23,4	23 900	21 900	32 000
Nordrhein-Westfalen	1 779	1 683	1 445,0	3,8	26,07	7 104	8,5	70,4	1,1	30,1	5,6	5,1	58,1	31 200	28 400	32 600
Hessen	284	262	1 313,0	3,9	25,57	1 318	9,0	65,5	0,5	47,3	1,1	5,0	46,1	29 000	25 600	35 400
Rheinland-Pfalz	78	75	1 240,0	3,1	12,19	1 271	4,0	65,9	0,7	39,1	-	0,8	59,4	32 400	21 100	38 000
Baden-Württemberg	373	364	1 560,4	4,0	28,43	1 586	7,8	74,4	5,7	39,3	7,2	7,1	40,7	36 900	34 300	39 900
Bayern	626	611	1 895,3	4,8	37,98	3 095	12,2	66,9	9,9	38,3	15,2	3,6	33,0	31 200	27 900	34 900
Saarland	14	12	1 583,3	3,5	19,33	58	4,5	52,9	6,9	37,9	-	6,9	48,3	45 800	32 600	49 700
Zusammen	4 182	4 000	1 522,8	4,2	27,38	18 401	9,1	67,8	3,0	42,0	7,3	4,1	43,6	30 200	26 700	33 900
Berlin (West)	221	185	2 021,6	6,7	21,09	1 797	8,2	60,2	0,2	50,5	0,4	20,9	28,0	26 900	27 200	30 900

b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude				Umbauter Raum		Von 100 obm umb. Raumes im Neubau entfallen auf			Auf einen obm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei				
	darunter Neubau			Veranschli. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Eir. wohner	Behörden und Verwaltungen	Betriebe und Unternehm. 2)	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter			
	insgesamt	insgesamt	Umbauter Raum								Wohnungen	Behörden und Verwaltungen	Betriebe und Unternehm. 2)	Private Haushalte
je Gebäude														
Anzahl	obm	Anzahl	DM	1000 obm	obm	DM								
Alle Gemeinden														
Schleswig-Holstein	287	280	1 710,7	0,07	15,78	495	2 143	44,5	52,1	3,4	63,3	91,0	41,8	
Hamburg	142	141	3 198,6	0,10	24,86	451	2 455	37,8	58,6	3,6	89,6	91,1	88,4	
Niedersachsen	667	654	1 804,3	0,11	12,48	1 189	1 808	26,0	70,6	3,4	60,8	108,8	44,8	
Bremen	66	61	2 360,7	0,18	19,32	150	2 130	29,3	68,0	2,7	61,4	106,6	41,7	
Nordrhein-Westfalen	1 491	1 464	1 940,6	0,12	14,29	2 910	1 836	22,9	59,1	18,0	59,9	91,1	50,3	
Hessen	473	457	2 153,2	0,11	20,11	1 038	2 170	25,6	72,2	2,2	73,2	107,2	62,0	
Rheinland-Pfalz	240	237	1 578,1	0,14	7,40	382	1 120	36,6	61,8	1,6	58,6	87,2	41,2	
Baden-Württemberg	1 084	1 053	1 847,1	0,10	19,24	2 005	2 595	22,6	74,1	3,3	63,3	125,7	44,4	
Bayern	1 405	1 384	1 567,2	0,08	12,98	2 223	2 341	8,0	89,5	2,5	44,8	85,4	40,9	
Saarland	62	58	1 586,2	0,05	9,52	105	990	35,2	64,8	-	77,9	109,5	60,2	
Zusammen	5 917	5 789	1 841,3	0,10	15,03	10 948	2 037	22,7	70,4	6,9	60,3	101,3	48,0	
Berlin (West)	41	34	1 735,3	0,32	3,93	79	359	17,7	74,7	7,6	74,3	99,3	65,5	
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern														
Schleswig-Holstein	41	39	2 051,3	0,08	11,07	86	1 275	47,7	52,3	0,0	71,1	95,1	46,5	
Hamburg	142	141	3 198,6	0,10	24,86	451	2 455	37,8	58,6	3,6	89,6	91,1	88,4	
Niedersachsen	121	120	2 341,7	0,18	14,22	282	1 668	35,1	63,8	1,1	77,7	129,2	49,7	
Bremen	66	61	2 360,7	0,18	19,32	150	2 130	29,3	68,0	2,7	61,4	106,6	41,7	
Nordrhein-Westfalen	557	541	2 362,3	0,16	14,65	1 327	1 582	23,6	58,3	18,1	70,6	95,4	63,9	
Hessen	113	100	4 420,0	0,13	38,04	492	3 376	30,7	68,7	0,6	96,2	124,5	83,7	
Rheinland-Pfalz	25	24	3 000,0	0,13	8,94	74	1 083	67,6	32,4	-	74,6	76,8	69,5	
Baden-Württemberg	146	139	3 136,7	0,17	17,96	446	2 181	29,4	69,0	1,6	71,9	103,5	58,9	
Bayern	176	175	2 194,3	0,09	12,75	392	1 551	13,8	83,7	2,5	69,5	86,7	66,7	
Saarland	18	15	2 333,3	0,13	41,79	46	3 544	34,8	65,2	-	90,9	114,3	78,7	
Zusammen	1 405	1 355	2 659,0	0,14	17,36	3 746	1 861	28,6	63,9	7,5	76,6	102,2	66,9	
Berlin (West)	41	34	1 735,3	0,32	3,93	79	359	17,7	74,7	7,6	74,3	99,3	65,5	

1) Siehe Fußnote 2) zu Tabelle II A 1. - 2) D.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen einschl. Gemeinnützige Wohnungs- u. landliche Siedlungsunternehmen sowie Freie Wohnungsunternehmen.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN **1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume** **in den Monaten Januar - Dezember 1961⁰**

nach Art der Bauvorhaben

Art der Bauvorhaben	Normalbau														Wohnräume in Wohn-u. Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
	Nichtwohnbauten			Wohnbauten				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten								
	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	darunter		insgesamt	davon mit							
						Geb. Gem. Wohn.-u. d. l. Siedl.-Unt.	mit Wohnungen		1 und 2	3	4	5 u. mehr				
Wohnräume einschl. Küchen																
Anzahl	1000 qm	Anzahl														
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
1955 Jan.-Dezember	76 577	86 695	9 162	169 926	499 985	42 297	150 162	509 147	53 002	181 318	203 792	71 035	1 880 047	1 454		
1956 Jan.-Dezember	82 966	100 711	9 570	180 238	521 845	43 214	153 562	531 415	51 937	176 816	218 500	84 162	1 997 245	1 232		
1957 Jan.-Dezember	84 476	100 641	8 214	173 030	485 083	43 204	148 458	493 297	44 827	147 931	210 055	90 484	1 892 750	1 139		
1958 Jan.-Dezember	85 591	90 406	6 837	163 378	447 681	38 996	134 116	454 518	40 383	121 361	193 974	98 800	1 788 358	1 194		
1959 Jan.-Dezember	114 826	112 979	8 489	202 382	546 446	44 602	154 617	554 935	47 081	130 943	237 688	139 223	2 228 211	1 160		
1960 Jan.-Dezember	85 910	124 758	8 868	199 740	530 457	39 535	139 667	539 325	47 009	116 580	226 486	149 250	2 202 160	1 035		
Bundesgebiet ohne Berlin ²⁾																
1959 Jan.-Dezember	116 753	114 750	8 683	206 877	556 658	45 300	155 923	565 341	47 572	134 293	241 514	141 962	2 271 761	1 168		
1960 Jan.-Dezember	87 299	128 647	9 205	204 501	541 740	40 105	141 165	550 945	47 722	119 983	230 848	152 392	2 251 009	1 037		
1961 Jan.-Dezember	...	137 649	...	...	...	...	...	541 846	...	...	...	...	2 223 481	...	
und zwar:																
Neubau	absolut	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	in %	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Wieder-	absolut	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
aufbau	in %	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sonstige	absolut	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Baumaß-	in %	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
nahmen																
Berlin (West)																
1955 Jan.-Dezember	580	1 012	45	1 724	20 258	725	8 955	20 303	3 107	9 643	6 693	860	65 392	105		
1956 Jan.-Dezember	766	1 584	77	2 254	20 422	982	6 374	20 499	3 610	9 180	6 513	1 196	65 478	33		
1957 Jan.-Dezember	869	2 328	225	2 311	20 259	821	6 604	20 484	5 055	7 796	5 843	1 790	64 430	11		
1958 Jan.-Dezember	1 077	1 778	350	2 179	19 499	705	7 855	19 849	4 904	7 210	6 110	1 625	62 668	8		
1959 Jan.-Dezember	1 288	2 026	150	2 853	23 193	956	7 659	23 343	6 357	7 774	7 021	2 191	75 210	2		
1960 Jan.-Dezember	1 198	2 394	314	2 689	23 324	709	8 930	23 638	6 704	8 022	7 003	1 909	74 360	3		
1961 Jan.-Dezember	777	2 788	149	2 361	22 189	685	9 141	22 338	6 023	8 284	6 326	1 705	71 355	3		
und zwar:																
Neubau	absolut	643	1 996	72	1 683	11 466	554	6 102	11 538	2 702	4 149	3 577	1 110	38 841	3	
	in %	82,8	71,6	48,3	71,3	51,7	80,9	66,8	51,6	44,9	50,1	56,5	65,1	54,4	100,0	
Wieder-	absolut	119	705	57	652	9 944	131	3 038	10 001	3 162	3 899	2 527	413	30 219	-	
aufbau	in %	15,3	25,3	38,3	27,6	44,8	19,1	33,2	44,8	52,5	47,1	40,0	24,2	42,4	-	
Sonstige	absolut	15	87	20	26	779	-	1	799	159	236	222	182	2 295	-	
Baumaß-	in %	1,9	3,1	13,4	1,1	3,5	-	0,0	3,6	2,6	2,8	3,5	10,7	3,2	-	
nahmen																

2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume **in den Monaten Januar - Dezember 1961⁰**

nach Ländern

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	darunter		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung im	
		Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einwohner	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	1 und 2	3	4	5 u.mehr	Neubau	Wieder-aufbau
Wohnräume einschl. Küchen													
Schleswig - Holstein	11 854	11 648	1,9	25 949	112,4	23,5	76,5	10,2	18,3	40,6	30,9	4,2	3,7
Hamburg	5 751	5 595	3,4	21 888	119,2	100,0	-	14,4	23,2	41,2	21,2	3,7	3,3
Niedersachsen	30 091	29 831	1,9	60 712	92,3	25,6	74,4	5,4	14,5	44,0	36,1	4,5	3,5
Bremen	2 337	2 090	3,1	8 488	120,5	100,0	-	10,7	18,9	45,5	24,9	4,1	3,3
Nordrhein - Westfalen	50 640	48 400	2,6	146 560	92,5	52,1	47,9	8,7	21,9	42,9	26,5	4,2	3,4
Hessen	19 247	18 737	2,4	52 211	109,2	29,1	70,9	6,3	21,3	44,8	27,6	4,2	3,1
Rheinland - Pfalz	13 705	13 125	1,8	30 680	89,9	24,6	75,4	5,6	23,3	31,8	39,3	4,4	3,5
Baden - Württemberg	31 697	31 040	2,2	83 788	108,4	24,2	75,8	6,7	16,8	41,4	35,1	4,4	3,4
Bayern ²⁾	2,4	101 271	106,7	31,2	68,8	11,6	23,2	37,0	28,2	4,0	3,5
Saarland	4 293	4 181	2,0	10 299	97,1	16,9	83,1	5,4	26,3	38,9	29,4	4,2	3,5
Zusammen 2)	...	...	...	541 846	100,8	37,8	62,2	...	...	...	...	...	...
Berlin (West)	2 361	1 683	6,8	22 338	101,4	100,0	-	27,0	37,1	28,3	7,6	3,4	3,0

1) Siehe Fußnote 2) zu Tabelle II A 1. - 2) Die Zahlen für Bayern sind unvollständig und z.T. geschätzt. Ein Einlegeblatt mit den vollständigen Ergebnissen für Januar bis Dezember 1961 wird dem Heft für Januar 1962 der Reihe 1 BBW als Seite 31/32 beigeheftet.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau ⁰

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Anzahl der geforderten Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (erstmalige Bewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln waren			Von den Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf		
		insgesamt	darunter 7c - Mittel	erst- stellig	nachrangig	nicht dinglich gesichert	öffentliche Hand	Kapital- markt	eigene Finanzierung
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1958 JS	294 828	8 147 915	112 008	1 869 761	4 718 397	1 559 757	3 256 564	2 374 066	2 517 266
1959 JS	273 386	8 338 622	61 479	2 340 361	4 307 132	1 691 129	2 616 654	3 211 177	2 510 790
1960 JS	308 578	10 177 038	42 684	3 201 904	4 746 487	2 228 647	2 533 789	4 475 694	3 167 555
1961 1.Vj.	44 932	1 666 096	5 179	488 993	752 075	425 028	377 405	725 172	563 519
2.Vj.	59 981	2 192 087	4 653	680 473	988 569	523 045	482 868	971 845	737 374
darunter vollgeforderte reine Wohnbauten insgesamt 2)									
1958 JS	255 137	6 614 271	102 579	1 461 110	3 965 692	1 187 469	2 762 031	1 841 016	2 010 623
1959 JS	231 841	6 598 024	57 268	1 830 811	3 484 755	1 282 458	2 144 699	2 472 827	1 980 499
1960 JS	266 757	8 302 066	39 493	2 601 771	3 928 985	1 771 309	2 047 400	3 665 166	2 589 500
1961 1.Vj.	39 689	1 341 781	4 614	395 511	618 278	327 992	303 065	589 459	449 257
2.Vj.	54 916	1 916 669	4 244	591 382	875 762	449 525	422 853	845 168	648 648
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1958 JS	216 860	5 662 739	75 179	1 193 559	3 409 718	1 059 462	2 587 501	1 301 193	1 774 046
1959 JS	142 863	4 058 273	17 308	991 860	2 218 173	848 241	1 605 448	1 146 514	1 306 311
1960 JS	78 534	2 626 068	17 893	710 929	1 237 722	677 417	842 343	837 019	946 706
1961 1.Vj.	13 572	474 563	1 499	135 151	206 591	132 822	140 341	157 336	176 886
2.Vj.	17 325	635 998	1 342	179 130	291 621	165 247	194 982	200 662	240 354
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1958 JS	21 374	525 519	16 916	138 350	318 943	68 226	167 459	235 545	122 515
1959 JS	67 761	1 944 854	17 956	655 518	951 332	338 005	533 487	888 105	523 262
1960 JS	172 189	5 197 223	14 077	1 730 779	2 465 438	1 001 006	1 202 242	2 500 333	1 494 647
1961 1.Vj.	20 065	667 628	2 180	190 046	328 947	148 635	160 647	302 151	204 830
2.Vj.	27 207	908 923	2 774	290 062	423 859	195 002	223 245	400 395	283 283

b) Geforderte Wohnungen insgesamt ³⁾

Jahr Vierteljahr	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende ⁴⁾						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1958 JS	127 909	8 761	36 226	54 931	17 937	10 054	166 919	11 594	41 502	84 342	22 994	6 487
1959 JS	101 362	5 858	22 989	42 792	18 688	11 035	172 024	11 289	41 673	96 768	25 289	7 005
1960 JS	100 685	6 857	21 695	38 275	20 207	13 649	207 895	14 007	57 496	98 617	23 272	9 303
1961 1.Vj.	15 130	746	2 993	5 586	3 338	2 467	29 802	1 851	6 791	13 893	5 367	1 900
2.Vj.	17 508	1 357	3 734	5 989	3 509	2 919	42 473	2 420	9 973	20 839	6 605	2 546

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau ³⁾

Jahr Vierteljahr	insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser ⁵⁾			Einfamilienhäuser ⁶⁾			LAG-Berechtigte ⁸⁾		
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- Wohnungen ⁷⁾	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	Eigentümer- Wohnungen ⁷⁾	sonstige Wohnungen	sonstige ⁹⁾
1958 JS	92 340	254 315a)	23 182	154 360	5 280	68 210	65 620	97 204	66 455	27 136	42 148
1959 JS	89 237	231 165a)	20 089	133 667	4 656	68 280	66 522	94 581	67 204	28 470	43 000
1960 JS	104 295	266 223a)	21 219	149 215	5 421	82 567	81 113	115 669	31 937	28 789	20 461
1961 1.Vj.	16 448	39 689a)	2 944	21 600	721	13 469	13 186	17 908	13 348	5 121	2 111
2.Vj.	21 311	54 767a)	4 528	31 669	704	16 740	16 177	22 878	16 414	6 349	3 258

1) Bis einschl. 2. Vierteljahr 1960 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin), ab 3. Vierteljahr 1960 Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geforderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und -beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 3) Alle Förderungstypen zusammen.- 4) einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen.- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Hartgeldberechtigte.- 9) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).- a) Für weniger als 1 vH der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

Ausführliche Ergebnisse in: Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen, Reine 4

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft ⁰

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Baupherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Baupherrschaft	Betreuung
Angewandt						
1961 Juli	12 100	10 400	1 700	12 700	11 400	1 300
August	11 500	10 300	1 200	13 200	11 600	1 600
September	19 200	12 400	6 800	12 400	10 500	1 900
Oktober	21 100	16 200	4 900	17 500	11 600	5 900
November	14 500	13 700	800	14 900	11 500	3 400
Im 1.57 = 100						
1961 Juli	35,1	30,1	24,7	52,5	31,5	29,5
August	33,4	29,0	23,2	54,5	30,3	27,8
September	135,5	101,6	350,0	57,4	35,5	31,0
Oktober	148,7	138,5	213,1	32,7	34,0	26,3
November	102,5	112,2	40,9	96,1	30,9	122,9

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Monat	Land	Beschäftigte Arbeitnehmer					
		darunter Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
	insgesamt	zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baubewerke (ohne Polstermo- belherstellung) (39 c1)	Schornstein-u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 d1)
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>							
1960 März	20 031 497	2 103 335	44 501	1 532 517	206 554	308 370	11 393
September	20 376 816	2 180 073	46 634	1 590 496	212 596	318 727	11 620
1961 März	20 419 423	2 128 757	48 154	1 550 189	208 110	310 767	11 537
September	20 933 620	2 240 726	51 560	1 632 454	218 229	326 051	12 432
<u>30. September 1961 nach Ländern</u>							
Schlesw.-Holst.	813 132	105 133	1 783	82 248	9 684	10 913	505
Hamburg	843 059	68 815	2 426	44 909	9 278	11 636	566
Niedersachsen	2 400 436	289 056	5 182	228 525	23 954	29 961	1 434
Bremen	298 323	21 023	688	14 283	2 584	3 289	179
Nordrh.-Westf.	6 747 577	675 551	17 762	479 841	70 823	103 077	4 048
Hessen	1 809 660	191 579	4 540	131 763	19 068	35 170	1 038
Rheinl.-Pfalz	1 166 952	148 434	3 099	111 381	12 677	20 259	1 018
Baden-Württb.	3 076 220	304 176	8 855	204 647	30 881	58 721	1 092
Bayern	3 415 130	400 257	5 692	310 475	36 140	45 590	2 360
Saarland	361 131	36 702	1 553	24 382	3 140	7 435	192
<u>Berlin (West)</u>							
1961 September	891 031	70 121	1 293	44 671	10 728	12 910	519

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr	Monat	Arbeitslose		Notstands- arbeiter 1)	Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Monats		
		insgesamt	darunter Bauberufe (24)		insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	
Beruf	Land								
Bundesgebiet ohne Berlin									
1959 D		479 924	127 330	12 140	322 648	48 155	284 147		
1960 D		237 427	53 057	6 396	301 387	36 055	454 312		80 700
1961 Oktober		98 586	4 486	2 384	250 382	26 092	541 528		94 804
November		113 104	8 579	1 942	224 306	24 350	487 814		83 359
Dezember		222 502 p)	50 067	1 077	191 306	19 827	417 141		57 440
1962 Januar		381 666 p)	...	...	223 504 p)	...	505 171 p)		...
Dezember 1961 nach ausgewählten Berufen									
Maurer		.	7 911	.	.	2 216	.		14 459
Zimmerer (o.Helfer)		.	1 674	.	.	831	.		7 697
Dachdecker (o.Helfer)		.	237	.	.	110	.		678
Maler und Lackierer		.	13 805	.	.	1 900	.		3 740
Dezember 1961 nach Ländern									
Schleswig-Holstein		14 040	1 899	484	8 182	1 086	10 269		1 418
Hamburg		5 163	390	-	21 865	1 141	16 140		812
Niedersachsen		42 600	7 321	371	18 650	2 610	37 310		5 373
Bremen		5 422	563	-	12 302	329	3 630		226
Nordrhein-Westfalen		37 497	5 107	-	50 369	5 835	142 271		19 144
Hessen		11 775	3 043	9	19 437	1 171	42 209		6 211
Rheinland-Pfalz		16 285	4 244	-	7 153	1 322	15 966		1 758
Baden-Württemberg		5 779	663	-	31 105	3 009	85 940		13 788
Bayern		80 191	26 460	213	19 368	2 598	58 492		7 539
Saarland		1 750	377	-	2 875	726	4 914		1 151
Berlin (West)									
1961 Dezember		17 473	2 125	4 316	8 749	1 199	20 077		258
1962 Januar		28 475 p)	...	...	11 204 p)	...	21 541 p)		...

1) Ohne Stammarbeiter.- a) Einschl. 739 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

3. Umfang und Dauer der Streiks

Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) ¹⁾

Jahr Vierteljahr	Wirtschaftsabteilung Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe						Wirtschaftsgruppe Steine und Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1960 1)	1	35	35	35	-	-	3	1 011	2 996	1 011	-	-
1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	1	35	35	35	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	3	1 011	2 996	1 011	-	-
1961 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	46	239	399	239	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	+	-	1	134	670	134	-	-

1) ab 1. Vj. 1959 werden nicht mehr nur die in einem Berichtszeitraum beendeten, sondern auch die in ihm begonnenen oder aus einem früheren Berichtszeitraum in diesen hineindauernden, aber noch nicht beendeten Arbeitsstreitigkeiten nachgewiesen. Von den im Berichtszeitraum beendeten Arbeitsstreitigkeiten wird nur der Teil in die Ergebnisse des Berichtszeitraums einbezogen, der tatsächlich in den Berichtszeitraum hineinfallt. Eine Summierung der vier Vierteljahre ergibt z.T. nicht die Jahressumme, wenn ein Streik mehrere Vierteljahre andauert.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/19

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen⁰

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- Stunden	Bruttosumme der		Umsatz	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge		Löhne	Gehälter		
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1958 MD	53 006	7 452 955	1 318 563	6 134 392	1 058 688	-	-	-	
1959 MD(2)	52 817	7 476 874	1 376 980	6 099 894	1 045 041	-	-	-	
1960 MD	53 178	7 775 999	1 465 022	6 310 977	1 078 572	2 970 692	1 080 565	21 516 317	
1961 Januar	53 965	7 903 205	1 516 445	6 386 760	1 096 876	3 137 991	1 182 546	21 849 738	
Februar	54 149	7 926 338	1 523 605	6 402 733	1 033 874	2 898 967	1 153 147	21 110 630	
März	54 261	7 944 906	1 530 326	6 414 580	1 129 859	3 241 535	1 190 084	24 049 713	
April	54 298	8 015 943	1 559 708	6 456 235	1 059 367	3 122 064	1 194 968	21 984 127	
Mai	54 359	8 032 010	1 567 999	6 464 011	1 089 902	3 376 866	1 220 511	22 780 517	
Juni	54 375	8 021 046	1 570 382	6 450 664	1 089 171	3 364 449	1 230 274	23 140 613	
Juli	54 407	8 038 250	1 577 188	6 461 062	1 044 626	3 290 786	1 243 031	22 279 960	
August	54 435	8 047 469	1 585 362	6 462 107	1 070 795	3 439 517	1 252 656	23 072 664	
September	54 456	8 032 765	1 590 780	6 441 935	1 075 337	3 295 942	1 258 075	24 437 345	
Oktober	54 476	8 035 461	1 593 512	6 441 949	1 112 261	3 381 455	1 271 898	25 011 732	
November	54 575	8 048 882	1 597 785	6 451 097	1 107 340	3 615 771	1 357 734	24 709 892	
Dezember	54 651	7 977 399	1 594 687	6 382 712	1 043 561	3 632 976	1 471 996	23 495 313	
Industrie der Steine und Erden									
1958 MD	5 201	244 787	32 756	212 031	40 206	-	-	-	
1959 MD(2)	5 126	251 349	33 839	217 510	41 668	-	-	-	
1960 MD	5 176	254 055	34 810	219 245	41 907	117 794	23 448	607 378	
1961 Januar	5 148	230 817	35 698	195 119	35 732	103 285	24 691	430 053	
Februar	5 153	237 421	36 087	201 334	34 063	97 530	24 442	477 034	
März	5 157	254 271	36 420	217 851	42 117	122 252	24 793	678 435	
April	5 158	261 850	36 696	225 154	41 575	124 483	25 157	694 973	
Mai	5 161	265 560	37 007	228 553	44 364	138 613	25 664	742 259	
Juni	5 162	266 270	37 069	229 201	44 339	143 342	27 757	753 030	
Juli	5 169	267 469	37 144	230 325	44 466	142 696	27 469	776 771	
August	5 170	268 275	37 452	230 823	45 959	148 878	27 632	807 578	
September	5 185	267 511	37 730	229 781	43 867	141 960	28 024	784 763	
Oktober	5 192	266 107	37 716	228 391	44 354	143 285	28 410	799 112	
November	5 205	264 265	37 827	226 438	43 014	144 233	29 608	739 213	
Dezember	5 215	250 554	37 739	212 815	38 388	137 051	34 628	561 103	

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden **kombinierte Betriebe** (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte 0 aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige⁰

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v.Schie- fer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte (Anzahl)								
1958 D	247 175	40 259	11 489	11 999	21 064	16 480	3 339	53 809
1959 D	253 609	41 659	11 956	11 497	21 123	16 133	3 498	55 636
1960 D	255 822	39 917	12 737	11 086	21 623	16 112	3 534	54 520
1961 Januar	232 051	30 112	12 322	10 986	21 916	15 510	3 426	45 823
Februar	238 888	32 549	12 713	11 024	22 044	15 786	3 465	46 195
März	255 818	38 731	13 331	11 129	22 031	15 822	3 534	51 399
April	263 258	40 181	13 491	11 209	22 050	15 847	3 600	54 859
Mai	266 963	40 774	13 546	11 162	22 149	15 756	3 633	56 581
Juni	267 612	40 575	13 678	11 145	22 146	15 739	3 614	56 782
Juli	268 844	40 488	13 812	11 030	22 209	15 695	3 569	57 397
August	269 661	40 555	13 766	10 931	22 243	15 713	3 553	57 367
September	268 932	40 232	13 802	10 845	22 209	15 684	3 533	56 997
Oktober	267 348	40 018	13 389	10 783	22 118	15 659	3 513	55 830
November	265 405	39 770	13 769	10 922	22 327	15 597	3 539	54 379
Dezember	251 631	36 121	13 408	10 756	22 297	15 373	3 451	50 462
Umsatz (1 000 DM)								
1958 MD	.	.	.	.	.	.	.	.
1959 MD	.	.	.	.	.	.	.	.
1960 MD	614 752	64 506	35 397	15 054	126 189	43 749	7 055	84 684
1961 Januar	433 815	35 317	23 552	13 985	65 515	35 439	5 756	57 574
Februar	481 938	39 838	26 331	13 726	99 755	38 840	6 838	61 780
März	686 755	65 153	39 763	16 288	155 380	49 703	7 831	88 688
April	702 226	70 169	42 337	15 638	151 215	46 880	8 854	91 189
Mai	749 722	79 223	45 070	16 155	156 895	47 893	8 299	101 638
Juni	761 043	79 980	45 868	16 806	156 959	46 590	8 270	104 055
Juli	785 803	84 386	48 783	16 947	165 776	47 876	8 144	107 922
August	817 166	91 168	49 970	17 410	168 196	49 629	8 695	111 146
September	793 942	92 663	48 470	17 355	159 974	48 405	8 418	105 389
Oktober	806 690	96 220	49 854	17 695	161 748	48 461	8 306	106 347
November	746 432	86 220	46 849	16 581	141 405	44 989	8 050	100 359
Dezember	565 200	66 077	33 987	14 316	79 347	35 117	6 685	76 562

Anmerkungen siehe Seite 22.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

noch: Industrie der Steine und Erden						
Jahr Monat	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten industrie
Beschäftigte (Anzahl)						
1958 D	.	20 971	34 834	.	8 053	.
1959 D	.	19 022	37 599	.	8 801	.
1960 D	5 263	19 835	39 750	6 402	8 906	3 466
1961 Januar	5 281	20 412	37 444	5 677	6 943	3 324
Februar	5 331	20 382	38 646	6 190	7 803	3 358
Marz	5 428	20 396	40 982	6 703	9 365	3 439
April	5 456	20 458	42 055	6 760	10 092	3 515
Mai	5 336	20 481	42 919	6 876	10 250	3 565
Juni	5 436	20 348	43 240	6 888	10 379	3 577
Juli	5 521	20 350	43 533	6 976	10 470	3 619
August	5 546	20 246	44 445	6 974	10 443	3 641
September	5 519	20 272	44 551	6 947	10 399	3 668
Oktober	5 557	20 226	44 679	6 886	10 256	3 632
November	5 603	20 270	44 427	6 742	10 106	3 684
Dezember	5 544	20 091	41 752	6 114	8 462	3 510
Umsatz (1 000 DM)						
1958 MD	.	.	.	.	.	.
1959 MD	.	.	.	.	.	.
1960 MD	12 676	41 761	85 846	19 226	28 220	9 096
1961 Januar	12 728	45 992	70 162	10 566	15 975	6 605
Februar	11 639	44 196	65 306	14 948	17 932	7 501
Marz	13 532	50 121	92 222	23 761	32 636	10 212
April	12 430	48 135	99 333	23 086	35 708	9 431
Mai	13 668	48 453	105 634	24 858	39 926	9 589
Juni	13 691	46 613	109 431	26 424	39 986	9 959
Juli	14 005	45 275	112 521	26 112	39 930	10 744
August	16 352	47 699	118 908	27 288	41 713	11 464
September	14 053	46 903	119 521	25 355	38 876	11 358
Oktober	14 962	46 051	120 896	25 621	39 686	11 775
November	14 607	45 812	117 246	22 179	33 897	10 794
Dezember	12 982	44 015	102 951	13 314	25 630	8 157

Jahr Monat	Sagewerke u. holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbautelle- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte (Anzahl)							
1958 D	86 988	19 761	.	.	190 913	74 014	26 911
1959 D	96 121	20 346	.	.	186 708	71 937	27 655
1960 D	87 250	21 418	5 968	15 373	189 007	72 935	28 739
1961 Januar	90 921	21 535	5 866	15 949	194 705	76 702	29 707
Februar	92 096	21 570	5 846	15 611	195 356	76 878	29 657
Marz	93 097	21 839	5 915	15 529	195 701	77 719	29 640
April	93 386	21 705	5 905	15 681	199 334	79 133	30 182
Mai	93 335	21 592	5 832	15 610	200 213	79 368	30 354
Juni	93 004	21 805	5 806	15 606	199 770	79 218	30 716
Juli	92 843	22 019	5 781	15 651	201 936	80 180	30 857
August	92 505	22 205	5 756	15 735	204 481	80 734	31 349
September	91 633	22 110	5 738	15 847	205 600	80 738	31 509
Oktober	91 228	22 091	5 701	15 892	205 324	80 880	31 557
November	91 232	22 493	5 704	15 943	205 333	80 680	31 645
Dezember	90 226	22 137	5 781	15 811	204 421	79 657	31 610
Umsatz (1 000 DM)							
1958 MD	.	.	.	.	.	.	.
1959 MD	.	.	.	.	.	.	.
1960 MD	218 390	49 636	9 531	35 253	401 714	142 998	64 202
1961 Januar	206 941	44 458	8 634	34 822	368 308	129 951	66 659
Februar	210 022	45 047	8 952	29 250	338 505	123 321	50 134
Marz	246 856	50 710	10 348	34 100	420 225	144 196	63 291
April	236 511	49 085	10 005	29 765	384 492	143 247	55 497
Mai	245 342	51 881	10 171	31 766	390 408	157 777	59 819
Juni	251 862	53 349	10 563	33 068	470 616	171 316	73 701
Juli	244 220	56 844	10 573	32 868	446 278	184 159	63 385
August	253 438	58 436	10 723	38 054	469 149	164 599	67 014
September	251 979	63 940	10 593	37 763	556 279	211 164	76 846
Oktober	264 356	60 163	11 166	40 784	503 708	191 409	79 349
November	255 231	60 903	10 672	40 170	533 430	221 219	88 659
Dezember	222 732	60 212	8 949	33 953	672 637	262 608	130 352

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsstellen ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 1

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie¹⁾

Bundesgebiet ohne Berlin

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen 3)					Baustoffe							
	insgesamt 2)	darunter				Bausand und Baukies	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 6)	Gips (gebrannt) 7)	Mauer- ziegel insgesamt 7)8)	Kalk- sand- steine 8)	Brenn- steine 8)9)	Mauer- steine aus Schlacken
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bauma- schinen 4)								
		t											
1960 MD	20 528	2 338	2 461	3 753	2 781	8 066,5	2 075,4	199,3	83,8	1 264,6	670,0	759,7	99,8
1960 Oktober	61 124	6 674	8 238	11 201	8 051	9 205,8	2 394,8	209,6	91,2	1 412,9	717,1	913,1	103,1
8 993,8						2 160,1	182,2	81,3	1 338,5	669,7	840,9	92,7	
6 957,3						1 663,4	111,6	63,9	1 128,6	536,5	406,4	66,9	
1961 Januar	63 305	6 305	12 460	12 418	7 876	4 462,8	1 158,3	83,8	61,4	808,6	335,8	129,8	42,6
5 999,4						1 633,6	157,2	79,9	666,7	460,2	222,4	36,9	
9 360,2						2 641,5	248,8	99,2	1 061,7	781,2	778,2	95,6	
April	76 024	7 870	15 621	13 171	10 741	9 693,7	2 565,1	233,4	90,7	1 239,1	750,7	971,7	102,3
10 374,9						2 703,3	245,0	91,1	1 458,4	828,9	1 037,1	116,7	
10 713,3						2 653,6	235,5	85,4	1 519,3	872,8	1 047,0	119,0	
April	76 024	7 870	15 621	13 171	10 741	10 869,9	2 884,3	248,5	86,1	1 559,4	872,0	1 050,6	114,6
11 113,0						2 854,1	256,0	90,9	1 600,1	939,1	1 137,3	117,3	
10 510,8						2 740,8	242,7	88,0	1 517,3	857,6	1 085,0	110,2	
Oktober	72 591	8 180	15 787	11 640	9 014	10 727,9	2 790,2	239,7	95,4	1 532,4	869,0	1 095,0	110,1
9 661,9						2 367,4	191,5	78,5	1 406,4	760,9	837,4	90,5	
6 159,0						1 527,4	99,3	59,9	1 052,7	482,2	369,6	61,2	
Oktober	24 146	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	22 405	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	22 614	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jahr Monat	noch: Baustoffe												
	Isolier- und Leicht- bau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 10)		Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dach- pappe u. a. Abdich- tungsma- terialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 11)	Beton- steiner- zeugnisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 12)	Bitumen	Schnitt- holz 13)
		Mauer-, Hohlblock- und T- steine 8)	Ziegel- splitt, Sand u.a.										
	1 000 qm	1 000 cbm	1 000 t	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t				1 000 cbm
1960 MD	3 445	86,2	31,9	69,9	9 570	12 447	220,5	3 798	4 641,7	535,6	53,8	96,7	645
1960 Oktober	3 768	97,3	33,5	71,9	11 594	14 140	233,4	3 881	5 471,6	579,7	55,7	109,2	630
November	3 404	84,1	34,3	68,7	10 754	13 504	234,2	3 904	5 568,4	571,0	55,4	95,2	610
Dezember	2 933	65,0	23,2	64,5	7 624	10 967	227,9	4 029	4 053,1	510,6	53,8	85,1	590
1961 Januar	2 967	50,2	18,6	57,2	6 812	7 142	239,9	3 717	2 038,3	415,5	54,2	44,5	540
Februar	2 825	57,9	21,5	52,1	8 180	9 402	223,1	3 103	2 707,6	431,0	52,6	61,0	570
März	3 545	92,4	31,4	62,3	12 571	15 330	248,2	3 533	4 866,7	587,3	57,8	95,2	710
April	3 396	89,2	28,0	60,6	12 391	14 217	222,1	2 991	5 073,3	577,1	52,9	101,0	670
Mai	3 592	100,6	27,8	64,8	13 993	14 470	236,3	2 854	5 696,5	664,2	57,2	124,5	700
Juni	3 664	96,5	26,9	65,3	14 892	15 179	226,1	2 784	5 953,3	628,1	56,4	129,0	700
Juli	3 876	107,2	27,2	68,4	14 637	14 628	230,7	3 315	6 354,4	664,0	57,1	152,3	690
August	4 119	110,0	39,9	69,6	17 811	16 173	239,9	3 624	6 839,5	696,8	59,1	148,7	690
September	3 935	103,5	36,8	67,5	17 254	15 779	219,6	3 759	6 668,0	684,1	56,4	146,0	660
Oktober	4 161	105,5	32,0	68,3	15 164	16 032	230,2	4 018	6 674,2	717,4	60,5	160,4	660
November	3 859	88,4	28,7	67,4	17 655	13 408	226,4	3 889	6 047,8	687,8	59,6	126,7	630
Dezember	3 054	55,5	16,5	60,5	13 498	9 530	198,9	3 976	4 359,3	500,5	56,8	97,7	540
Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente												
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				Stahlbau-Erzeugnisse 16)			
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Turme, Silos u. andere Ingenieur- bauten	Wohn- bauten in Ge- misch- bauweise über- wiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewäch- shäuser u. andere Holzbauten	insgesamt	darunter		Stab- fußboden und Tafel- parkett 15)	Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 17)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
							Sperr- türen	Rolläden, Fenster- laden u. a. Verdun- kelungs- anlagen					
	1 000 DM	cbm 14)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm	t			
1960 MD	5 066	4 090	2 094	2 055	1 175	40 144	553	135	491	2 162	4 085	60 023	18 801
1960 1. Vj.	12 381	9 211	5 538	5 515	3 750	103 990	1 477	326	1 297	5 206	6 975	152 660	48 756
2. Vj.	15 320	12 209	6 679	6 721	3 630	114 184	1 603	449	1 405	7 303	9 374	177 505	55 664
3. Vj.	16 702	13 749	6 988	6 707	3 136	129 016	1 777	432	1 604	7 982	16 253	187 184	59 391
4. Vj.	16 389	13 915	5 920	5 712	3 578	134 538	1 784	411	1 583	5 453	16 417	202 929	61 804
1961 1. Vj.	16 170	12 147	6 252	5 082	2 769	119 371	1 570	443	1 444	5 707	15 122	197 131	55 508
2. Vj.	19 489	14 161	8 643	6 312	3 180	125 303	1 642	517	1 516	6 615	18 994	208 833	59 590
3. Vj.	21 105	14 401	9 246	8 284	4 658	136 419	1 705	503	1 748	6 299	18 127	214 285	63 566

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 2) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 3) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 4) Einschl. Schneeräumer. - 5) Portlandzement Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 6) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 7) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteinen. - 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71. - 9) Ohne Deckensteinen. - 10) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion). - 11) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. - 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 13) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). - 14) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 15) Auch Kleinparkett und Parkettböden. - 16) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 17) Neubauten aus Wiederherstellungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 2 und 3

C. INDUSTRIE

3. Index der industriellen Nettoproduktion

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1950 = 100 (arbeitstäglich)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1957	203	188	195	194	207	210	206	193	192	209	213	224	209
1958	209	198	198	201	211	209	213	202	197	214	223	233	215
1959	225	196	204	216	222	227	227	212	214	236	243	258	246
1960	249	225	231	243	247	254	257	233	233	258	262	281	261
1961	249	249	255	266	262	272	274	242	245	263	278	291 p	268 p
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 %)													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1957	177	102	133	167	200	204	214	191	190	194	188	197	153
1958	183	101	106	116	190	213	224	211	209	213	209	219	183
1959	213	110	113	201	220	256	244	235	238	249	235	245	204
1960	222	139	147	209	247	254	273	244	240	243	231	248	189
1961	153	133	191	236	251	274	270	248	248	246	250	253 p	180 p
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 %)													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1957	176	107	134	173	198	207	193	200	199	196	194	182	134
1958	180	99	104	124	181	201	211	221	215	221	216	204	158
1959	204	105	116	180	225	225	241	238	233	246	234	220	180
1960	217	117	136	205	229	251	251	252	250	253	236	236	182
1961	136	136	168	232	245	264	269	267	274	269	269	253 p	187 p

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe IV/8 und die Industrie der BRD, Reihe 2

D. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels¹⁾

Jahr Monat	Großhandelszweig								
	Baustoffe	Schnittholz	Flachglas	Baummaschinen u. Baugeräte	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Kleisen- waren und Bauartikel	Haus- und Küchengeräte, Ofen, Herde	Elektrotechn. Erzeugnisse, Leuchten	Lacke, Farben, Anstrichbedarf
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>									
Meßziffern 1954 = 100 ²⁾									
1961 Oktober	225	158	234	287	218	250	259	279	229
November	206	144	234	285	210	241	257	311	203
Dezember	162	115	223	311	197	235	232	344	169
<u>Veränderung der Umsatzwerte in % ²⁾</u>									
Dez. 1961 gegen Nov. 1961	- 21	- 20	- 5	+ 9	- 6	- 3	- 10	+ 11	- 17
Dez. 1961 gegen Dez. 1960	+ 1	- 7	+ 2	+ 7	+ 5	+ 3	+ 11	+ 9	+ 6
12 Mon. 1961 gegen 12 Mon. 1960	+ 10	+ 5	+ 6	+ 16	+ 11	+ 11	+ 11	+ 9	+ 15
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>									
Meßziffern 1954 = 100									
1959 D	159	122	159	199	149	169	161	194	165
1960 D	174	136	177	243	170	205	176	217	178
1960 Oktober	192	148	217	253	198	227	226	243	187
November	183	141	223	228	189	223	207	278	171
Dezember	160	123	219	290	187	229	209	316	160
<u>Veränderung der Umsatzwerte in %</u>									
Dez. 1960 gegen Nov. 1960	- 13	- 12	- 1	+ 27	- 1	+ 3	+ 1	+ 13	- 7

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen. - 2) Einschl. verspätet eingetreffener Firmenmeldungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe V/37

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

		Steine und Erden										Zement									
Jahr	Eisenbahnverkehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnenschifffahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)				Eisenbahnverkehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnenschifffahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)						
Vierteljahr		insgesamt	Gewerblicher 3)	Werkverkehr 4)		insgesamt	Küstenverkehr 7)	Empfang aus dem Ausland 8)	Versand nach dem Ausland 8)		insgesamt	Gewerblicher 3)	Werkverkehr 4)		insgesamt	Küstenverkehr 7)	Empfang aus dem Ausland 8)	Versand nach dem Ausland 8)			
																			Fernverkehr				Fernverkehr
1957 MD	1 887,1	862,2	720,0	142,2	2 065,6	72,2	9,1	50,9	12,1	206,1	405,0	350,1	54,9	142,7	73,7	8,7	0,6	64,5			
1958 MD	1 737,9	871,2	758,2	113,0	2 245,9	102,7	11,2	78,3	13,2	194,2	403,0	365,2	37,8	129,1	43,0	10,7	0,9	31,4			
1959 MD	1 698,4	1 000,0	884,5	115,5	2 463,1	130,3	12,4	108,3	9,6	257,2	461,2	426,4	34,8	204,1	46,9	10,1	1,5	35,2			
1960 MD	1 928,9	1 025,5	903,2	122,3	2 890,6	139,7	14,6	113,7	11,5	238,2	465,5	432,4	33,2	241,0	40,8	9,7	4,5	26,5			
1960 1. Vj.	4 842,3	2 309,3	2 027,3	282,0	6 577,4	331,6	36,7	267,1	27,8	472,3	978,1	906,1	72,0	464,3	112,5	22,9	3,4	86,1			
2. Vj.	5 631,4	3 382,1	3 004,5	377,6	9 417,4	469,5	43,1	388,2	38,2	854,7	1 587,8	1 473,7	114,1	926,2	134,2	32,8	32,9	68,6			
3. Vj.	6 327,2	3 661,4	3 220,8	440,6	10 085,8	455,9	46,9	375,0	34,1	865,7	1 696,3	1 581,1	117,2	886,2	112,8	31,3	14,8	66,7			
4. Vj.	6 346,0	2 953,6	2 586,1	367,5	8 606,8	419,8	48,2	333,8	37,7	666,2	1 322,2	1 227,4	94,8	615,4	129,6	29,9	3,5	96,2			
1961 1. Vj.	5 177,9	2 505,0	2 185,0	320,0	7 028,3	362,1	31,3	296,3	34,5	584,1	1 135,2	1 054,5	80,7	638,9	105,1	38,1	1,1	65,8			
2. Vj.	6 519,7	3 482,8	3 080,6	402,2	10 213,5	548,6	52,7	451,4	44,6	863,4	1 609,5	1 504,8	104,7	1 029,4	123,7	50,2	3,4	70,1			
3. Vj.	6 994,8	3 763,1	3 306,0	457,1	10 778,0	615,6	50,0	527,7	37,9	836,8	1 724,2	1 608,3	115,9	1 092,2	102,2	52,9	1,4	47,8			

1) Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet einschließlich des Verkehrs mit Berlin, dem Saarland und der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs von Ausland zu Ausland. - 2) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung. - 3) Von 1955 an einschließlich der Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge. - 4) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 5) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. - 6) Einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland. - 7) Seewärtiger Empfang von aus Hafen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhafen (Empfang binnenseitig). - 8) Einschließlich des Verkehrs mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung und des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt; Ausführliche Ergebnisse für Seeschifffahrt in den Veröffentlichungen des Stat. Bundesamtes - Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland, Reihe 2: "Seeschifffahrt im" und für Binnenschifffahrt Reihe 1: "Binnenschifffahrt im".

D. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion 1)	Einfuhr 2)	Ausfuhr 2)	Verfugbar 3)	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfugbar 3)	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfugbar 3)
	1 000 t								1 000 ehm			
1960	246	18	68	196	24 905	460	953	24 413	7 730	3 661	227	11 164
1961 April	23	2	7	18	2 565	35	82	2 518	670	248	18	900
Mai	26	3	6	23	2 703	33	80	2 656	700	264	15	949
Juni	26	3	8	21	2 654	34	100	2 588	700	321	21	1 000
Juli	24	3	7	20	2 884	39	69	2 853	690	402	16	1 076
August	24	3	6	21	2 854	38	83	2 810	690	416	17	1 089
September	24	3	6	21	2 741	33	85	2 689	660	386	19	1 027
Oktober	24	3	5	22	2 790	26	78	2 738	660	355	20	995
November	22	3	5	20	2 367	29	65	2 331	630	346	19	957
Dezember	23	3	6	20	1 527	27	48	1 506	540	276	19	797

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Lt. Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 3) Produktion + Einfuhr ./- Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1960	45 038,6	32 996,6	26 810,2	1 888,5	+ 8 074,9	28 516,3	20 098,4	16 112,6	1 221,5	+ 5 765,3
1961 April	55 567,1	2 792,1	2 580,9	2,7	+ 213,9	35 244,5	1 674,5	1 540,1	0,8	+ 135,2
Mai	55 781,0	2 874,6	2 355,0	1,4	+ 521,0	35 379,7	1 744,1	1 431,7	0,7	+ 313,1
Juni	56 302,0	2 871,7	2 439,2	3,5	+ 436,0	35 692,8	1 722,0	1 444,3	1,0	+ 278,7
Juli	56 738,0	3 204,8	2 823,4	5,8	+ 387,2	35 971,5	1 902,3	1 649,4	2,9	+ 255,8
August	57 129,2	2 996,3	2 590,0	3,7	+ 410,0	36 227,3	1 788,0	1 520,2	2,0	+ 269,7
September	57 535,2	2 737,7	2 372,8	3,5	+ 368,4	36 497,0	1 660,9	1 422,6	1,6	+ 239,9
Oktober	57 903,6	3 227,2	2 475,0	3,9	+ 756,1	36 736,9	2 003,2	1 518,2	1,8	+ 486,8
November	58 659,7	3 191,0	3 141,5	15,8	+ 65,3	37 223,7	1 917,2	1 803,9	4,7	+ 118,1
Dezember	58 725,0	4 315,1	4 481,0	1 865,3	- 165,9	37 341,8	...	...	...	...

2. Entwicklung der Bausparkassen

Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 2)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 3)	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1958	635 395	9 253,9	2 380,1	252,0	651,8	6 007,5	299,6	12 116,4	3 460,4	560,7
1959	597 363	9 808,2	2 909,7	327,1	838,4	7 496,8	325,7	15 518,0	4 111,0	666,6
1960	580 007	10 562,1	3 569,6	408,1	981,0	9 355,2	482,2	19 448,3	4 831,2	1 193,7
1961 Juli	32 583	615,5	190,4	65,2	95,2	9 634,1	635,1	22 508,1	5 319,0	1 505,5
August	32 204	629,6	241,9	81,3	102,5	9 731,5	657,0	22 875,0	5 389,7	1 604,2
September	45 699	898,8	348,5	65,6	100,9	9 866,9	656,9	23 239,9	5 477,4	1 614,2
Oktober	45 181	884,6	259,6	30,4	95,8	9 917,4	667,9	23 502,3	5 585,8	1 715,8
November	39 000	779,3	253,4	14,6	105,4	9 991,1	670,1	23 949,1	5 689,0	1 716,4
Dezember p	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
private Bausparkassen										
1958	369 473	5 572,0	1 383,9	154,1	359,1	3 538,2	154,7	6 521,1	2 078,2	383,0
1959	352 541	6 056,2	1 713,5	197,9	469,8	4 439,9	152,6	8 492,2	2 547,0	491,7
1960	340 295	6 616,3	2 190,8	243,2	569,2	5 591,6	198,1	10 752,0	3 098,5	933,0
1961 Juli	17 998	360,2	111,2	46,0	58,7	5 804,6	237,3	12 427,2	3 460,3	1 179,3
August	20 008	411,8	158,6	58,5	59,5	5 897,8	234,2	12 590,0	3 506,4	1 260,7
September	29 577	617,3	239,5	44,3	61,0	6 007,9	237,9	12 890,5	3 569,1	1 274,2
Oktober	28 607	581,3	164,4	22,2	58,0	6 041,9	247,0	13 039,0	3 639,4	1 352,9
November	20 378	452,4	137,7	8,4	60,6	6 036,6	249,0	13 272,2	3 729,5	1 344,7
Dezember p	121 273	2 427,4	806,2	4,7	77,8	6 729,3	249,9	13 409,1	3 770,5	1 409,5
öffentliche Bausparkasse										
1958	265 922	3 681,9	996,2	97,9	292,7	2 469,4	145,0	5 595,2	1 382,2	177,8
1959	244 822	3 751,9	1 196,3	129,2	368,6	3 056,8	173,0	7 025,7	1 564,0	174,9
1960	239 712	3 945,8	1 378,8	164,9	411,8	3 763,6	284,1	8 696,3	1 732,7	260,7
1961 Juli	14 585	255,3	79,3	19,2	36,5	3 829,5	397,8	10 080,9	1 858,7	326,3
August	12 196	217,8	83,3	22,8	42,9	3 833,7	422,8	10 285,0	1 883,3	343,5
September	16 122	281,5	109,0	21,3	39,9	3 859,0	419,0	10 349,5	1 908,3	340,0
Oktober	16 574	303,2	95,3	8,3	37,8	3 875,5	420,9	10 463,3	1 946,4	362,9
November	18 622	326,9	115,7	6,3	44,8	3 954,5	420,9	10 676,9	1 959,6	371,6
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.- 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

E. GELD UND KREDIT

3. Hypothekarkredite¹⁾ der Boden- und Kommunalkreditinstitute

1 000 DM

Monat Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)					
1961 31.7.	28 372 070	20 478 824	3 355 370	1 282 775	3 255 101
31.8.	28 860 712	20 761 796	3 465 099	1 306 631	3 327 186
30.9.	29 325 739	21 023 027	3 569 940	1 332 489	3 400 203
31.10.	29 822 104	21 378 104	3 627 059	1 361 752	3 455 189
30.11.	30 260 135	21 664 716	3 710 624	1 379 776	3 505 019
31.12.	30 857 386	22 047 513	3 837 926	1 404 776	3 567 171
31.12.1961 nach Ländern					
Schleswig-Holstein	396 923	254 326	31 302	19 783	91 512
Hamburg	1 010 345	456 194	490 302	63 127	722
Niedersachsen	3 364 582	1 975 352	168 936	213 508	1 006 786
Bremen	1 099 051	778 605	282 866	34 367	3 213
Nordrhein-Westfalen	2 943 005	2 239 987	478 384	118 816	105 818
Hessen	3 458 537	2 557 576	392 987	117 190	390 784
Rheinland-Pfalz	665 194	492 721	118 466	50 679	3 328
Baden-Württemberg	5 662 125	4 742 072	434 288	248 423	237 342
Bayern	7 233 562	5 622 203	1 048 311	315 613	247 435
Bundesgebiet und Berlin (West) 2)	5 024 062	2 928 477	392 084	223 270	1 480 231
31.12.1961 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	18 313 072	12 850 335	2 873 304	1 243 953	1 345 480
Darlehen a. öffentl. Mitteln	9 590 964	7 871 518	40 097	33 786	1 645 563
Darlehen a. sonst. Mitteln	2 953 350	1 325 660	924 525	127 037	576 128

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Einschl. eines Institutes, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/8

4. Index der Aktienkurse

Bundesgebiet ohne Berlin

31.12.1953 = 100

Jahr Monat 1)	Wirtschaftsgruppen									
	insgesamt	Industrie								Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen
		zusammen	Grundstoffindustrien			Metallverarb. Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden		zusammen	zusammen	darunter Glas- industrie		Hoch- und Tiefbau
1957	185,5	185,7	184,2	160,5	189,2	189,0	185,4	160,4	210,4	185,1
1958	238,8	234,9	208,7	211,2	224,0	258,3	250,7	221,0	312,4	253,2
1959	409,3	398,5	315,2	393,8	348,5	492,2	438,0	385,1	531,7	448,9
1960	649,3	635,9	412,0	712,6	533,5	965,1	697,1	696,7	896,5	698,3
1961	674,8	638,3	378,9	820,3	567,5	1 046,1	694,3	753,5	1 060,4	808,5
1961 Januar	694,9	670,8	407,5	802,5	575,5	1 060,2	741,6	771,3	967,1	783,0
Februar	686,6	661,5	406,9	794,2	572,0	1 031,2	734,0	734,2	976,8	778,4
März	680,9	650,3	396,5	792,1	599,0	1 008,9	728,2	727,8	978,0	792,9
April	694,0	661,5	400,0	801,7	622,7	1 038,1	737,8	731,4	990,7	813,3
Mai	730,5	697,2	400,4	849,7	664,0	1 158,6	763,9	797,7	1 081,1	952,5
Juni	736,7	700,0	403,9	909,0	646,6	1 188,9	750,2	828,0	1 184,8	871,4
Juli	674,3	637,3	376,6	836,5	570,3	1 062,9	684,5	755,3	1 096,5	810,1
August	642,5	605,0	359,5	791,3	535,7	1 008,1	648,1	721,3	1 079,7	780,2
September	612,4	575,0	345,7	763,3	492,7	962,2	609,2	688,4	1 013,5	749,3
Oktober	626,3	582,8	343,1	802,3	489,5	973,6	626,3	711,9	1 057,7	786,2
November	670,3	621,6	355,3	860,4	515,9	1 051,6	672,5	798,0	1 154,4	849,1
Dezember	648,1	597,0	351,3	840,2	526,0	1 008,7	635,5	776,1	1 144,5	835,2
1962 Januar	635,1	584,2	352,0	815,1	523,4	980,4	616,3	785,5	1 205,6	822,0

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/26

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr Vierteljahr	Konkurse 1)							Vergleichsverfahren							Insolvenzen 2)						
	ins- gesamt	darunter						ins- gesamt	darunter						ins- gesamt	darunter					
		Baugewerbe 3)			Steine und Erden				Baugewerbe 3)			Steine und Erden				Baugewerbe 3)			Steine und Erden		
		zu- sammen	Indu- strie	Hand- werk	zu- sammen	Indu- strie 4)	Hand- werk		zu- sammen	Indu- strie	Hand- werk	zu- sammen	Indu- strie 4)	Hand- werk		zu- sammen	Indu- strie	Hand- werk	zu- sammen	Indu- strie 4)	Hand- werk
1959 1)	2 453	258	69	189	33	24	9	418	42	10	32	4	3	1	2 778	289	78	211	36	26	10
1960	2 495	258	77	181	32	21	11	340	32	8	24	3	3	-	2 762	283	82	201	34	23	11
1960 1. Vj.	641	69	20	49	11	5	6	75	6	-	6	2	2	-	696	74	20	54	13	7	6
2. Vj.	595	60	16	44	5	5	-	86	10	4	6	-	-	-	662	69	20	49	4	4	-
3. Vj.	620	65	20	45	8	7	1	94	9	4	5	-	-	-	703	72	23	49	8	7	1
4. Vj.	639	64	21	43	8	4	4	85	7	-	7	1	1	-	701	68	19	49	9	5	4
1961 1. Vj.	602	49	14	35	13	8	5	88	7	3	4	2	2	-	677	54	17	37	15	10	5
2. Vj.	572	61	25	36	11	8	3	101	15	6	9	3	3	3	654	70	27	43	12	9	3
3. Vj.	616	68	21	47	11	9	2	77	8	4	4	2	1	1	669	69	21	48	12	10	2
4. Vj.	561	54	15	39	6	2	4	75	7	2	5	1	-	1	620	60	17	43	7	2	5

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 2) Ohne Anschlußkonkurse.- 3) Einschl. Ausbau und Bauhilfsgewerbe.- 4) Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe¹⁾

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel 2)					Bretter 3)		Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Würtbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst. 5)	Bayern 6)	
	1 000 Stück					1 cbm			
1957 Juni	83,71	85,22	85,40	94,33	90,53	159,62	178,63	165,46	
1958 Juni	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23	
1959 Juni	87,14	87,22	84,00	97,33	93,19	151,46	171,25	158,31	
1960 Juni	87,57	88,33	89,32	105,67	101,31	152,54	175,00	159,00	
1961 Juni	91,14	92,67	94,72	112,67	109,06	162,23	178,33	170,38	
1960 Juli	88,57	88,33	91,92	105,67	101,31	152,77	175,00	159,38	
August	90,00	89,00	92,72	105,67	101,31	152,77	175,00	159,38	
September	90,00	89,00	92,72	105,67	101,31	152,77	175,00	159,38	
Oktober	90,00	89,00	92,72	105,67	101,31	153,77	173,33	160,46	
November	90,00	89,00	92,72	105,67	101,31	154,00	176,67	161,00	
Dezember	90,00	89,22	92,72	105,67	101,31	155,38	176,67	162,62	
1961 Januar	90,00	89,22	92,72	105,67	101,31	157,15	176,67	165,77	
Februar	90,00	89,22	92,72	105,67	101,31	157,54	178,33	166,00	
März	90,00	90,56	92,72	105,67	101,31	160,00	178,33	168,54	
April	91,14	90,56	92,72	105,67	101,31	160,38	178,33	168,92	
Mai	91,14	91,33	92,72	105,67	101,31	161,54	178,33	169,69	
Juni	91,14	92,67	94,72	112,67	109,06	162,33	178,33	170,38	
Juli	91,14	93,78	102,76	112,67	109,94	163,69	187,50 a)	171,38	
August	91,98	93,78	102,76	112,67	109,94	163,69	187,50	171,38	
September	92,29	95,00	102,76	112,67	109,94	163,69	190,00	171,38	
Oktober	92,29	95,89	102,76	112,67	109,94	164,08	190,00	171,77	
November	92,29	97,29	102,76	112,67	109,94	164,08	190,00	171,77	
Dezember	92,29	98,33	102,76	112,67	109,94	164,08	190,00	172,15 p	

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Guteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-18 cm breit, 21-34 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk.- 4) Dachechalbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) 8-17 cm breit, Guteklasse II.- 6) 18-28 cm breit, Guteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werkverkaufspreise - frei Empfangstation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) (Stuckkalk), DIN 1060, Werkverkaufspreise an den Baustoffhandel.- 10) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werkverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung. 11) Ab Januar 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).- a) Ab Juli 1961 Änderung der Berichtsgrundlage.- b) Ab Januar 1960 von "Schacht-ofenkalk" auf "Ringofenkalk" übergegangen.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise und Preisindizes industrielle Produkte - Reihe 3

b) Weltmarktpreise

Jahr	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Hafen 4)		Schweden 7)	Finnland 8)	Österreich 9)
	DM je 5) 10 t	DM je 100 kg	S je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	S je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 1000 kg	DM je m ³		
1957 D	797,50	7,98	4,26	10,48	108,3	6,25	59,63	6,57	227,19	214,61	167,05
1958 D	800,00	8,00	4,23	10,41	112,0	6,46	60,00	6,64	213,61	203,87	164,01
1959 D	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,47	58,75	6,51	209,76	189,33	157,32 a)
1960 D	800,00	8,00	4,19	10,31	110,2	6,35	57,88	6,40	234,80	205,78	160,25
1961 D	800,00	8,00	4,20	9,92	114,51/3	6,34	...	...	...	...	169,29
1961 Januar	800,00	8,00	4,20	10,34	111,71/5	6,43	57,75	6,39	244,06	196,29	167,50
Februar	800,00	8,00	4,20	10,34	112,0	6,44	57,75	6,36	241,52	195,22	168,13
März	800,00	8,00	4,20	9,91	112,0	6,16	57,75	6,37	229,51	196,05	169,13
April	800,00	8,00	4,20	9,85	112,0	6,12	57,50	6,35	227,27	192,02	169,75
Mai	800,00	8,00	4,20	9,78	115,3	6,29	57,50	6,35	228,13	192,18	169,75
Juni	800,00	8,00	4,20	9,78	115,3	6,29	57,50	6,36	230,06	194,20	169,75
Juli	800,00	8,00	4,20	9,80	115,3	6,29	57,50	6,37	230,05	194,09	169,75
August	800,00	8,00	4,20	9,83	116,0	6,39	57,50	6,38	231,33	195,65	169,75
September	800,00	8,00	4,20	9,84	116,0	6,41	57,50	6,36	229,38	193,57	169,75
Oktober	800,00	8,00	4,20	9,84	116,0	6,42	57,50	6,37	230,13	192,06	169,75
November	800,00	8,00	4,20	9,86	116,0	6,43	57,50	6,39	228,34	194,09	169,75
Dezember	800,00	8,00	4,20	9,85	116,0	6,41	...	...	225,04 p	189,58 p	168,75
1962 Januar	800,00	8,00	4,20 p	9,84	116,0 p	6,41	...	...	225,04 p	189,58 p	...

Ab 1.1.1954 werden zur Umrechnung in DM-Beträge die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangstation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreis.- 6) Umgerechnet.- 7) Kiefernbohlen, unsortiert, cif Hamburg.- 8) Tannenbretter, unsortiert, cif Hamburg.- 9) Fichten- und Tannenbretter, Guteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- a) Ab Januar 1959 Änderung der Berichtsgrundlage.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 8
Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/20

F. PREISE
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter
industrieller Produkte

Bundesgebiet ohne Berlin¹⁾

1958 = 100²⁾

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- bauten
			insgesamt	Gewinnung u. Bearbei- tung von Naturstein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1950	82	69	76	71	77	71	68	71	77	85	62	55
1956	99	94	97	96	99	96	94	93	95	101	101	92
1957	100	98	100	99	100	100	97	99	99	101	101	97
1959	99	101	101	101	104	100	100	100	102	101	97	98
1960	100	103	102	103	107	100	100	100	104	102	97	101
1961 Januar	102	105	103	100	109	100	99	100	106	103	99	105
Februar	102	105	103	100	110	100	100	100	106	103	100	105
März	102	105	103	100	110	100	100	100	106	103	100	105
April	102	106	103	101	110	100	100	102	106	103	101	105
Mai	102	106	103	102	110	100	100	105	106	104	101	105
Juni	102	106	105	103	113	100	100	109	109	105	102	105
Juli	102	107	106	103	113	100	103	109	110	105	102	107
August	102	107	106	103	113	100	103	110	110	106	102	107
September	102	103	106	103	113	100	103	110	111	106	103	107
Oktober	102	108	106	103	113	100	104	110	112	106	103	107
November	102	108	106	104	113	100	103	110	113	106	103	107
Dezember	102	108	106	104	113	100	103	110	113	106	103	107

1) Vor 1960 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). - 2) Neues Basisjahr.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik
Dezember 1961

3. Preisindex für Wohngebäude

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1958 = 100

Jahr 1)		Bau- lei- stungen am Gebäude	Erd- und Grund- bau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten			
Monat				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dach- dek- kungs- arbeiten	Klemp- ner- arbeiten	ins- gesamt	Fuß- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
Wohngebäude insgesamt														
1954 D	87	84	86	84	87	93	88	89	88	92	86	82	86	
1959 D	105	112	106	108	107	105	106	101	104	101	105	108	104	
1960 D	113	122	115	118	116	112	114	105	109	107	113	118	110	
1960 Febr.	110	119	111	113	113	108	110	102	107	105	109	113	107	
Mai	113	123	115	119	117	111	114	104	109	106	112	119	110	
Aug.	114	123	116	120	117	113	116	105	110	107	114	119	111	
Nov.	116	124	117	119	117	115	117	108	110	111	115	120	110	
1961 Febr.	117	124	118	121	119	116	119	109	111	112	117	122	111	
Mai	119	124	119	122	119	119	120	112	112	116	119	124	111	
Aug. 3)	125	131	126	130	127	127	127	116	117	119	125	133	118	
Nov.	126	131	128	132	128	127	128	116	118	120	126	134	120	
Mehrfamiliengebäude														
1954 D	87	84	86	84	87	92	88	89	88	92	86	82	86	
1959 D	106	113	107	108	107	105	106	101	104	101	105	108	104	
1960 D	114	122	116	118	116	112	114	105	109	107	113	118	110	
1960 Febr.	110	119	112	113	113	108	110	102	107	105	110	113	107	
Mai	114	123	116	119	117	111	114	104	109	106	113	119	110	
Aug.	115	123	117	120	117	113	117	105	110	107	114	119	111	
Nov.	116	123	117	119	117	116	117	108	111	111	115	120	110	
1961 Febr.	118	124	118	121	119	116	119	110	111	112	117	122	111	
Mai	119	124	120	122	119	120	120	112	112	116	119	124	111	
Aug. 3)	125	131	127	130	127	128	128	116	118	119	125	133	118	
Nov.	127	131	128	132	128	127	128	116	119	120	127	134	120	
Jahr 1)		noch: Ausbauarbeiten							Haustechnische Anlagen					Bau- neben- lei- stungen 2)
Monat		Tischler- arbeiten	Schlos- ser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	An- strich- arbeiten	Klebe- (Wand)	Klebe- (Belage)	ins- gesamt	Zentral- hei- zungs- anlagen	Gas-, Wasser- anlagen	Stark- strom- anlagen	Schwach- strom- anlagen	
Wohngebäude insgesamt														
1954 D	89	85	87	84	84	89	101	92	87	93	91	92		
1959 D	104	105	105	102	107	104	99	100	103	99	103	103	105	
1960 D	111	112	111	108	115	111	100	107	108	104	114	110	111	
1960 Febr.	108	110	108	105	110	107	100	103	105	101	109	107	108	
Mai	110	111	109	106	112	109	100	105	107	102	110	107	111	
Aug.	112	112	112	111	114	110	100	107	109	104	115	111	112	
Nov.	113	115	116	111	122	116	101	112	112	108	121	115	114	
1961 Febr.	115	117	117	111	124	118	102	114	113	109	126	117	115	
Mai	119	118	119	111	127	120	104	116	116	111	126	117	116	
Aug. 3)	121	123	121	115	135	125	105	119	119	114	130	121	121	
Nov.	123	124	126	118	138	127	105	121	122	115	133	122	123	
Mehrfamiliengebäude														
1954 D	89	86	87	85	83	88	101	92	87	94	90	92		
1959 D	104	106	105	103	107	104	98	100	103	98	103	103	105	
1960 D	111	112	111	109	115	111	100	107	108	104	114	110	112	
1960 Febr.	108	110	108	105	111	107	100	103	105	101	108	107	109	
Mai	110	110	109	106	112	109	100	105	107	102	110	107	112	
Aug.	112	112	112	112	114	111	100	108	109	104	115	110	113	
Nov.	113	115	116	112	122	117	101	112	112	107	121	114	115	
1961 Febr.	116	117	117	112	124	119	103	114	113	108	126	116	116	
Mai	119	118	119	111	127	121	105	116	116	111	126	116	118	
Aug. 3)	122	123	122	115	135	126	106	119	119	113	130	120	123	
Nov.	123	123	127	118	138	128	106	121	123	114	133	122	124	

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Architekten-, Ingenieur- und Verwalterleistungen. Die Indices der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indices der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von je rd. 61 qm Wohnfläche.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik,
Dezember 1961

G. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen ¹⁾

Jahr Monat — Leistungsgruppe — Land	Zahl der bezahlten Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste																	
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche														
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden												
Stunden																			DM						Pf					
Bundesgebiet ohne Berlin																														
1960 D	45,6	45,2	48,5	46,3	45,3	48,7	122,42	129,03	133,18	133,55	129,08	134,39	268,4	285,2	274,4	288,5	285,3	276,2												
1960 Februar	44,8	41,7	47,8	45,4	41,7	47,9	113,98	114,21	122,28	124,46	114,25	123,49	254,3	273,8	255,7	274,3	273,9	257,4												
1960 Mai	45,9	46,2	49,1	46,6	46,2	49,3	120,79	131,31	133,52	131,75	131,36	134,72	263,1	284,4	271,7	282,6	284,5	273,4												
1960 August	45,6	46,0	48,6	46,3	46,0	48,7	124,57	132,53	136,22	135,96	132,59	137,45	273,3	288,4	280,1	293,9	288,5	282,0												
1960 November	46,0	46,0	48,4	46,8	46,0	48,5	129,28	133,22	138,23	140,88	133,28	139,53	280,8	289,7	285,7	301,3	289,8	287,6												
1961 Februar	45,1	44,6	47,8	45,9	44,6	47,9	128,42	131,67	136,24	139,89	131,72	137,45	284,5	294,9	284,9	304,9	295,0	286,7												
1961 Mai	45,6	46,3	48,5	46,4	46,3	48,6	132,24	135,17	145,57	143,75	135,21	146,95	290,0	292,2	300,2	309,9	292,3	302,3												
1961 August	45,5	46,8	48,4	46,3	46,8	48,6	137,44	150,84	153,69	149,64	150,90	155,05	301,9	322,0	317,2	323,4	322,1	319,3												
1961 November	45,7	45,4	48,1	46,4	45,4	48,2	141,17	147,60	154,96	153,05	147,65	156,33	308,6	324,8	322,3	329,8	324,9	324,4												
November 1961 nach Leistungsgruppen 2)																														
1	.	.	.	46,6	45,6	48,7	.	.	.	161,84	158,06	166,27	.	.	.	347,6	346,7	341,4												
2	.	.	.	46,3	45,9	48,4	.	.	.	149,93	142,46	158,84	.	.	.	323,5	310,7	328,1												
3	.	.	.	46,1	44,8	47,1	.	.	.	130,93	127,41	139,19	.	.	.	284,1	284,7	295,3												
November 1961 nach Ländern																														
Schleswig-Holst.	47,0	45,7	51,0	47,9	45,7	51,0	140,38	153,54	160,55	152,91	153,54	160,75	298,6	335,7	314,7	319,4	335,7	314,9												
Hamburg	45,9	45,7	50,3	46,6	45,7	50,4	157,46	205,62	196,22	173,51	205,68	197,40	343,3	450,1	390,0	372,4	450,2	392,0												
Niedersachsen	45,6	44,4	49,1	46,1	44,4	49,2	137,42	142,49	151,92	147,31	142,49	153,54	301,5	321,3	309,4	319,7	321,3	311,8												
Bremen	46,5	45,9	48,2	47,0	45,9	48,4	144,33	151,19	172,09	151,72	151,19	174,14	310,2	329,6	356,9	323,1	329,6	359,8												
Nordrh.-Westf.	45,9	46,3	48,2	46,4	46,3	48,3	150,46	154,22	166,62	160,68	154,27	167,64	327,9	332,9	345,9	346,0	333,0	347,3												
Hessen	45,4	44,3	46,4	46,0	44,3	46,5	137,05	140,75	153,00	147,43	140,75	153,99	301,6	317,7	329,6	320,7	317,7	331,3												
Rheinl.-Pfalz	45,9	44,4	47,9	46,6	44,4	47,9	133,10	135,74	157,27	145,59	135,74	157,87	290,2	305,5	328,3	312,4	305,5	329,3												
Baden-Württbg.	45,9	46,3	49,0	47,0	46,3	49,1	133,27	144,50	149,55	147,83	144,50	150,99	290,6	312,0	305,4	314,7	312,0	307,5												
Bayern	45,4	45,4	47,0	46,2	45,4	47,2	124,34	137,49	135,47	137,69	137,65	137,23	274,1	302,6	287,9	298,3	303,0	290,9												
Saarland	44,6	42,1	46,9	44,9	42,1	46,9	146,19	134,37	147,49	152,88	134,39	148,16	327,6	319,1	314,4	340,1	319,1	315,7												
Berlin (West)																														
1961 November	44,9	44,3	45,6	45,5	44,3	45,6	128,05	160,99	143,19	145,35	161,41	144,52	285,4	363,8	314,3	319,5	364,7	316,7												

1) Ab Februar 1957 neuer Berichtserstatterkreis und "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. - 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.a.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.a.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.a.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 15 - Teil I

2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe Bundesgebiet ohne Berlin Indexziffern 1958 = 100 ¹⁾

Jahr ²⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche ³⁾ insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Sagerei und Holzbear- beitung	Stahlbau	Bau- und Ausbaugewerbe				
					insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmer- und Dach- deckerei	Bau- installation	Ausbau- gewerbe
1951 D	68,8	67,8	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,1	67,7
1956 D	88,1	87,1	85,5	88,8	87,5	87,4	88,5	86,3	87,8
1957 D	94,4	94,1	93,2	94,5	95,0	94,9	95,1	94,9	95,4
1959 D	103,8	104,4	104,0	103,1	104,0	104,0	104,2	102,9	104,4
1960 D	110,8	112,4	109,9	109,2	110,1	110,0	110,6	109,4	110,3
1960 Februar	107,0	107,0	107,5	104,6	105,8	105,6	106,5	105,7	106,9
1960 Mai	109,5	110,8	107,8	105,4	110,9	111,5	111,9	108,2	108,9
1960 August	112,3	115,1	110,4	113,5	111,0	111,5	111,9	109,6	109,0
1960 November	114,3	116,6	113,9	113,5	112,4	111,5	112,0	114,0	116,5
1961 Februar	115,1	116,9	116,5	113,5	112,5	111,5	112,0	114,7	116,8

1) Neues Basisjahr. - 2) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende. - 3) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, öffentliche Verwaltung. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik
Dezember 1961

H. SONDERTABELLEN

1. Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe¹⁾ Juli 1961

	Schlesw.- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrh.- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Betriebe Ende Juli 1961	2 443	1 260	7 689	614	15 717	5 005	4 116	11 966	10 138	993	59 941	1 223
Beschäftigte Juli 1961	63 588	51 827	187 621	21 466	419 819	121 366	86 001	223 444	262 833	31 764	1 469 729	46 505
Geleistete Arbeits- stunden Juli 1961 in 1000												
insgesamt	10 563	8 028	30 664	3 545	67 505	19 186	14 212	37 324	42 770	5 279	239 076	6 629
davon:												
Wohnungsbau	4 523	2 952	13 221	1 322	27 168	7 544	5 590	16 108	18 461	1 755	98 644	2 295
Ländwirtschaftl. Bau	793	-	1 847	10	893	666	482	1 228	2 455	39	8 411	-
Gewerbl. u. Industr. Bau	1 178	1 574	4 734	962	18 492	4 312	2 678	7 351	8 162	1 245	50 688	1 468
Öffentl. u. Verkehrsbau	4 069	3 502	10 862	1 251	20 952	6 664	5 462	12 637	13 694	2 240	81 333	2 032
davon:												
Hochbau	853	693	2 502	382	4 980	2 010	1 481	3 483	3 732	565	20 681	702
Straßenbau	1 334	594	4 015	307	7 330	2 382	1 994	4 681	5 254	852	28 743	572
Sonstiger Tiefbau	1 882	2 215	4 345	562	8 642	2 272	1 987	4 473	4 708	823	31 909	758
Umsatz Kalender- jahr ²⁾ 1960 in 1000 DM												
insgesamt	1 060 008	993 423	2 841 712	378 483	7 285 828	2 027 904	1 313 071	3 624 757	3 854 192	488 502	23 867 880	759 977
davon:												
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	153 708	184 480	881 694	124 935	2 144 086	906 645	473 155	1 440 192	1 926 522	176 453	8 411 870	233 455
Hoch- und Ingenieur- bau	497 729	466 019	931 312	131 802	2 505 742	471 055	256 290	975 879	1 065 715	120 313	7 421 856	325 590
Tief- und Ingenieur- bau	166 686	153 116	302 364	47 992	593 851	81 686	104 161	173 840	141 390	41 176	1 806 252	46 058
Straßenbau	133 967	96 674	347 868	24 930	841 335	296 706	257 683	390 087	267 207	46 246	2 702 703	64 364
Schornstein-, Feuer- ungs- und Indu- strieofenbau	1 298	5 178	7 382	1 720	247 809	12 904	22 650	5 233	19 025	8 953	332 152	5 454
Isolierbau	4 639	34 957	29 765	20 088	151 234	30 984	29 490	35 665	26 510	13 778	377 110	24 681
Abbruch	1 198	2 886	5 123	806	33 779	2 504	787	4 152	1 609	-	52 844	13 144
Zimmerer- und Inge- nieurholzbau	65 218	29 726	203 862	11 836	194 519	103 403	56 457	233 216	212 621	17 292	1 128 150	8 249
Dachdecker- stukkatur-, Gips- u. Verputzergewerbe	34 611	14 830	120 308	11 626	280 668	82 717	51 855	67 731	103 407	18 716	786 469	26 610
	954	5 557	12 034	2 758	292 805	39 300	60 543	298 762	60 186	45 575	818 474	12 372

1) Vorläufige Ergebnisse.- Vollständige Ergebnisse siehe Hinweis Seite 3.- 2) Ohne Betriebe und Arbeitsgemeinschaften, die zwar im Jahre 1960 Umsätze erzielt haben, aber vor dem Stichtag der Totalerhebung erloschen sind. Hieraus erklärt sich die Abweichung des Gesamtumsatzes von den Angaben auf Seite 7.

2. Im Bau- und Baunebengewerbe wegen schlechten Wetters ausgefallene Tagewerke

Tag	Dezember 1961	Dezember 1960	Dezember 1959
1.	228 260	1 085	46
2.	73 613	886	13
3.	-	11 752	71
4.	70 069	-	152
5.	44 541	25 480	-
6.	62 434	25 917	-
7.	19 645	32 602	17 501
8.	32 185	6 474	63 944
9.	23 472	3 616	69 645
10.	-	58 336	73 005
11.	251 144	-	75 475
12.	346 434	96 590	68 683
13.	21 787	118 801	-
14.	319 647	208 777	55 098
15.	169 266	173 718	39 396
16.	141 524	113 372	45 527
17.	-	64 555	30 742
18.	660 710	-	10 710
19.	641 510	270 575	5 632
20.	627 208	151 292	-
21.	562 013	146 362	9 071
22.	521 153	173 109	1 912
23.	304 513	130 495	6 351
24.	-	68 736	3 741

3. Anteile der seit Oktober aus dem Bau- und Baunebengewerbe entlassenen Männer an den männlichen Arbeitslosen

Landesarbeitsamts- bezirk	männl. Arbeitslose insgesamt 31.12.61	Anteile der seit Oktober Entlassenen aus Bauberufen			
		1961	1960	1959	1958
1. Hamburg	3 466	9,2	7,9	12,1	46,9
2. Bremen	4 721	9,8	11,0	19,0	41,8
3. Nordrhein-Westfalen	27 101	13,4	17,5	29,8	71,2
4. Baden-Württemberg	3 848	14,8	14,2	27,3	81,1
5. Schleswig-Holstein	8 499	17,6	22,4	34,0	64,0
6. Niedersachsen	28 543	23,4	30,3	40,5	66,9
7. Saarland	1 186	24,2	23,9	30,1	-
8. Rheinland-Hessen- Nassau	9 958	27,0	32,5	48,0	69,2
9. Hessen	8 982	31,1	30,4	43,1	76,6
10. Pfalz	3 579	32,2	38,5	56,8	80,4
11. Südbayern	27 499	41,1	43,4	47,3	76,3
12. Nordbayern	29 744	45,8	51,8	55,2	74,0
insgesamt	157 116	28,6	32,5	41,4	72,6
Männl. Arbeitslose aus dem Baugewerbe absolut		45 006	60 908	120 343	353 970

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

4. Bautätigkeit der Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen 1955 - 1961

a) Fertiggestellte Wohnungen und Bauüberhang

Jahr	Fertiggestellte Wohnungen			Überhang am 31.12.		
	Insgesamt	Eigene Bauherrschafft	Betreuung	Insgesamt	Eigene Bauherrschafft	Betreuung
	<u>Anzahl</u>					
1955	170 546	146 229	24 317	171 686	146 218	25 468
1956	186 065	157 779	28 286	159 137	135 605	23 532
1957	173 676	147 522	26 154	152 082	134 209	17 873
1958	159 721	136 073	23 648	174 827	153 744	21 083
1959	176 751	151 060	25 691	174 355	156 377	17 978
1960	158 239	134 984	23 255	185 611	165 182	20 429
1961	150 927	129 081	21 846	200 778	172 138	28 640
	<u>Veränderungen 1961 in % zu</u>					
1955	- 11,5	- 11,7	- 10,2	+ 16,9	+ 17,7	+ 12,5
1956	- 18,9	- 18,2	- 22,8	+ 26,2	+ 26,9	+ 21,7
1957	- 13,1	- 12,5	- 16,5	+ 32,0	+ 28,3	+ 60,2
1958	- 5,5	- 5,1	- 7,6	+ 14,8	+ 12,0	+ 35,8
1959	- 14,6	- 14,5	- 15,0	+ 15,2	+ 10,1	+ 59,3
1960	- 4,6	- 4,4	- 6,1	+ 8,2	+ 4,2	+ 40,2

b) Wohnformen der fertiggestellten Wohnungen

Jahr	Fertiggestellte Wohnungen insgesamt		davon in					darunter Wohnungs- eigentum 1)
			Ein- und Zweifami- lienhäusern und Kleinsiedlerstellen		Mehr- familien- häusern			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
1955	170 546	100,0	50 541	29,6	120 005	70,4	2 747	
1956	186 065	100,0	54 659	29,4	131 406	70,6	2 000	
1957	173 676	100,0	47 443	27,3	126 233	72,7	1 910	
1958	159 721	100,0	44 799	28,0	114 922	72,0	2 584	
1959	176 751	100,0	44 493	25,2	132 258	74,8	2 728	
1960	158 239	100,0	39 462	24,9	118 777	75,1	2 626	
1961	150 927	100,0	38 730	25,7	112 197	74,3	4 261	

1) In eigener Bauherrschafft geschaffenes Wohnungseigentum in Mehrfamilienhäusern.

c) Fertiggestellte Wohnungen nach Prüfungsverbänden 1960 - 1961

Prüfungsverband	Fertiggestellte Wohnungen insgesamt				darunter eigene Bauherrschafft			
	1960		1961		1960		1961	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Rheinischer	30 861	19,5	25 538	16,9	25 592	19,0	20 725	16,1
Westf.-Lippischer	22 124	14,0	21 513	14,3	14 072	10,4	12 952	10,0
Niedersächsischer	20 587	13,0	19 344	12,8	18 833	14,0	17 529	13,6
Norddeutscher	19 644	12,4	20 255	13,4	17 710	13,1	18 870	14,6
Südwestdeutscher	19 377	12,2	20 648	13,7	18 188	13,5	19 451	15,1
Bayerischer	16 590	10,5	15 696	10,4	15 301	11,3	14 915	11,5
Württembergischer	13 081	8,3	12 078	8,0	11 936	8,8	10 697	8,3
Badischer	6 934	4,4	5 739	3,8	5 957	4,4	5 125	4,0
Zusammen	149 198		140 811		127 589		120 264	
Berliner	9 041	5,7	10 116	6,7	7 395	5,5	8 817	6,8
Insgesamt	158 239	100,0	150 927	100,0	134 984	100,0	129 081	100,0

Gesamtverband Gemeinnütziger Wohnungsunternehmen

I. Witterungscharakter im Dezember 1961

Der Monat Dezember war im Durchschnitt etwas kälter als normal und sehr niederschlagsreich. Häufig wechselten sehr warme, niederschlagsreiche Tage mit klaren Frost- bzw. Eistagen (mäßigen bis strengen Frosten). Oft gab es z. T. strenge Nachtfroste, aber wenig Schnee, meist nur in höheren Lagen. Die Sonnenscheindauer war weit übernormal (in den meisten Fällen 150 bis 240 % der langj. Durchschnitte).

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

